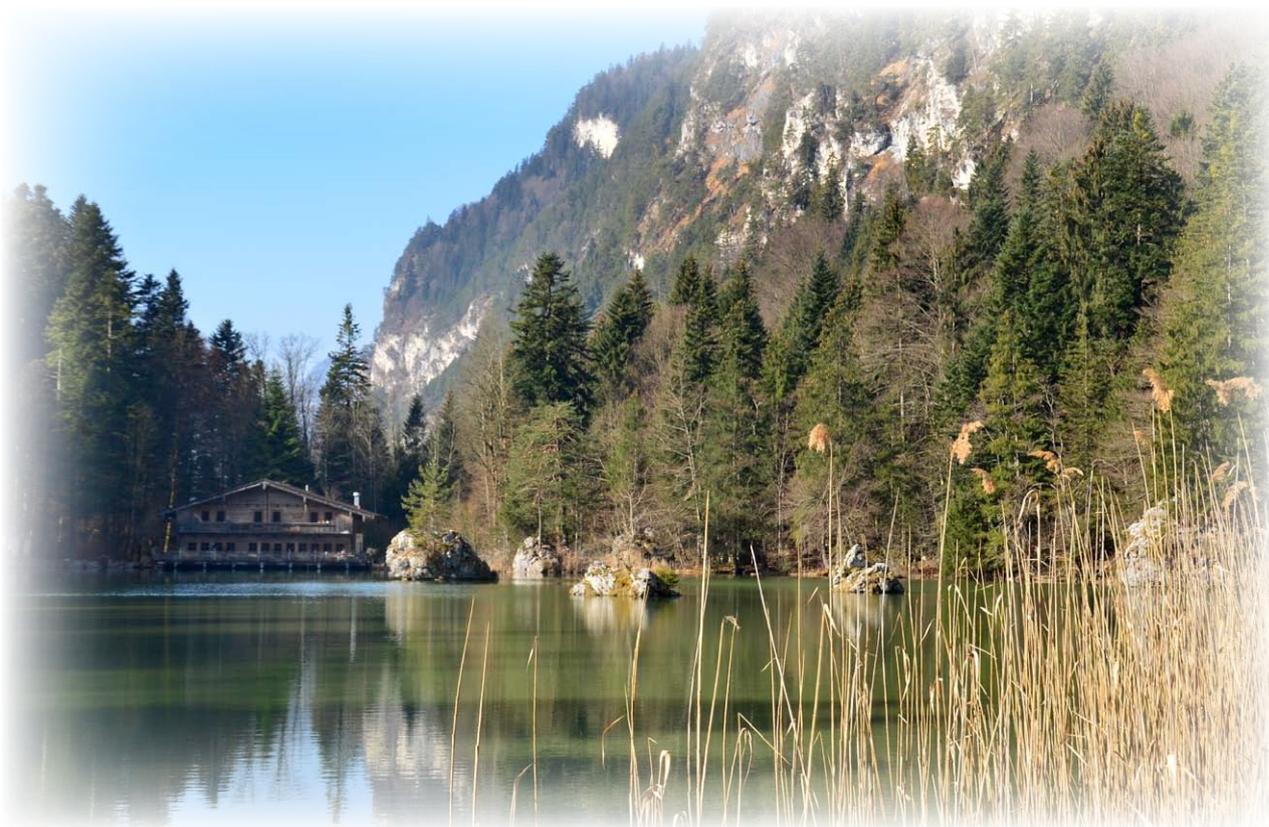




DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

März 2016

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-9	BMK und Senioren:	S. 22
60-er-Feier:	S. 11	Volkstanzgruppe:	S. 23
Kirchliches, und NMS:	S. 12/13	Laienspielbühne:	S. 24
Kindergarten und Bauernmarkt:	S. 14/15	Lauffreff und SVB:	S. 25
Volksschule, Hort und Kirchliches:	S. 16/17	Schützen:	S. 26/27
Bäuerinnen und Landjugend:	S. 18/19	SVB-Fasching:	S. 28
Schreibwerkstätte und KBW:	S. 20	SVB-Schirennen:	S. 29
„Ein Blick zurück“: neues Buch	S. 21	Umweltberater:	S. 30
		Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 31/32

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!

Mit den Gemeinderatswahlen sind wieder die Weichen für die Gemeinderats- und Ausschuss-Arbeit für die nächsten sechs Jahre in unserer Gemeinde gestellt worden.



Starke Erneuerung des Gemeinderates

Von den bisherigen 15 GemeinderätInnen sind 8 ausgeschieden und durch neue Kandidaten ersetzt worden. **Die ÖVP-Bürgermeisterliste hatte die größte Erneuerung, denn von 9 Gemeinderäten sind 6 ausgeschieden.** Mich freut besonders, dass auch **3 Frauen** (alle von der ÖVP-Bürgermeisterliste!) im künftigen Gemeinderat ihre Ideen und ihre Mitarbeit einbringen werden.

Die ÖVP-Bürgermeisterliste hat wieder die absolute Mehrheit erhalten, und damit wurde unsere Arbeit auch entsprechend bestätigt.

Besonders bedanken möchte ich mich auch für die große Zustimmung, die ich als Bürgermeister erhalten habe. Dies ist angesichts der Tatsache, dass ich der einzige Kandidat war und daher schon als gewählt galt, nicht selbstverständlich.

Ich freue mich daher ganz besonders über die **1.642** ausdrücklichen Zustimmungen und werte dies im Bewusstsein, dass man als Bürgermeister auch dort und da Nein sagen muss, als **große Wertschätzung** meiner langjährigen Arbeit.

Was steht kurzfristig an?

In den nächsten Monaten sind jene Projekte umzusetzen, die noch vom bisherigen Gemeinderat im **Vorschlag 2016** beschlossen wurden.

Dazu zählen die Erneuerung der **Friedhofsmauereindeckung** im Bereich des alten Friedhofs, die Erneuerung des Daches beim **Feuerwehrhaus Kleinsöll**, die Errichtung des **Kanals im Weiler Bichl**, die **Erneuerung einiger Straßenabschnitte** (Ausserdorf, Ramsau, Thal, Oberberg/Salberg) und einige weitere kleinere Projekte.

Titelbild:

Palmsonntag am Berglsteinersee
(20. 3.)
Foto: Armin Naschberger

Was wird derzeit vorbereitet?

Unverzüglich startet die Vorbereitung der Entscheidung über die Sanierung bzw. den Neubau der **Volksschule Dorf**. Nach meiner Ansicht soll diese Entscheidung mit Hilfe von Fachleuten des Landes Tirol entsprechend gut aufbereitet werden.

Ebenso stehen die Neuerrichtung des **SPAR-Marktes** sowie die **Ansiedlung von Dienstleistungsbetrieben** im Ausserdorf an. Aus Förderungsgründen wird auch das Thema **Radwegverbindung nach Kramsach** vordringlich zu behandeln sein.

Was wird mittelfristig umgesetzt?

Für die nächsten Jahre wurden einige Projekte ins Auge gefasst, z. B.: Errichtung **Wald-Kindergarten**, Einführung **Kindergartentaxi**, notwendige Erweiterung **Feuerwehrhaus**, Lösung der beengten Raumsituation bei der **Stockschießhalle** u. v. m.

Diese Vorhaben sollen nach Dringlichkeit und Finanzierbarkeit in den nächsten Jahren umgesetzt werden.

Sonstige Themen, die die Gemeinderatsarbeit betreffen werden

Neben den erwähnten Projekten wird der neue Gemeinderat mit Fragen der **Flüchtlingsunterkunft**, der Gründung des Wasserverbandes für den **Hochwasserschutz**, der **Neuerlassung des Bebauungsplanes**, der **Ortsbildgestaltung** und mit vielen anderen Themen beschäftigt sein.

Bei allen Ideen muss die Finanzierbarkeit im Vordergrund stehen

Ich bin mir sicher, dass im neuen Gemeinderat viele Wünsche und tolle Ideen auftauchen werden, aber selbstverständlich müssen auch die finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde im Auge behalten werden.

Wenn auch gegenwärtig die **Finanzlage** unserer Gemeinde **sehr gut** ist (siehe auch Bericht Rechnungsabschluss 2015), darf nicht übersehen werden, dass insbesondere die **Ausgaben im Sozialbereich** (Kosten der Asylwerber) und im **Gesundheitsbereich** (Gehaltsforderungen von Ärzten und Pflegepersonal, anstehende Erweiterung des Bezirkskrankenhauses Kufstein) überdurchschnittlich steigen werden!

Da nicht zu erwarten ist, dass der aktuell verhandelte Finanzausgleich eine wesentlich spürbare Verbesserung in der Form

bringt, dass diese auf die Gemeinden unaufhaltsam zukommenden Mehrbelastungen erheblich stärker ausgeglichen werden, muss auch in den nächsten Jahren eine vorsichtige Budgetpolitik der Pfad unserer **Projektsentscheidungen** sein.

Dank an die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder

Wie bereits beim Bericht über die Gemeinderatswahlen angeführt, sind 8 GemeinderätInnen nicht mehr zur Wahl angetreten bzw. haben auf nicht wählbarer Stelle kandidiert.

Einige Gemeinderäte haben mehrere Perioden für unsere Gemeinde ohne Entschädigung viele Stunden ihrer Zeit zur Verfügung gestellt, ihr Wissen eingebracht und die Verbindung von Gemeindeverwaltung und Gemeinderatsarbeit mit der Bevölkerung gelebt.

Den vielen langjährigen Wegbegleitern, insbesondere dem ab 10. April 2003 tätigen Vizebürgermeister **Ing. Valentin Koller** und den **ausgeschiedenen Gemeindevorstands- und Gemeinderatskolleginnen und -kollegen**, möchte ich für die langjährige kollegiale Zusammenarbeit ausdrücklich danken und Vergelt's Gott sagen.

Eine **öffentliche Würdigung** dieser Tätigkeiten wird neben anderen Ehrungen am **15. August**, dem Hohen Frauentag, erfolgen.



Ing. Valentin Koller:
Gemeinderat von 1998 – 2016 und Vizebürgermeister von 2003 – 2016

Zum Abschluss meines Berichtes gratuliere ich nochmals allen neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Allen GemeindebürgerInnen wünsche ich ein schönes Frühjahr und viel Freude beim unaufhaltsamen Erwachen unserer schönen Natur.

Euer Bürgermeister:
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 28. Februar 2016

Alle sechs Jahre finden in den Gemeinden Tirols die Wahlen in den Gemeinderat und die seit 1992 eingeführte Direktwahl des Bürgermeisters statt. Je nach Einwohnerzahl der Gemeinde werden 9 bis 21 Gemeinderäte gewählt. In Gemeinden mit 2.001 bis 4.000 Einwohnern, also auch bei uns, waren **15 GemeinderätInnen** zu wählen.

Das Ergebnis in Breitenbach am Inn:

Wahlberechtigte:	2.728	
Abgegebene Stimmen:	2.080	= 76,25 % Wahlbeteiligung
davon gültige Stimmen:	2.011	= 96,68 %
davon ungültige Stimmen:	69	= 3,32 %

Davon entfielen auf die Gemeinderatsparteien:

Partei	Mandate	Stimmen	Prozentanteil
ÖVP-Bürgermeisterliste	8	911	45,30
PUB Parteiunabhängige BreitenbacherInnen	2	331	16,46
JB Junge Breitenbacher	1	193	9,60
SPÖ Aktiv für Breitenbach	2	228	11,34
FPÖ Freiheitliche Breitenbacher	2	348	17,30

Das Ergebnis der Bürgermeister-Direktwahl:

Wahlberechtigte:	2.728
Abgegebene Stimmen:	2.080
davon für Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter:	1.642

Die Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates sind:

ÖVP-Bürgermeisterliste:

Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter
 Vizebürgermeisterin Martina Lichtmanegger
 Gemeindevorstand Josef Schwaiger
 Gemeindevorstand Josef Auer (NEU)
 Gemeinderat Andreas Sappl (NEU)
 Gemeinderätin Maria Gschwentner (NEU)
 Gemeinderat Franz Moser (NEU)
 Gemeinderätin Daniela Brandacher (NEU)

PUB Parteiunabhängige BreitenbacherInnen:

Gemeindevorstand Johann Schwaiger
 Gemeinderat Peter Hohlrieder

JB Junge Breitenbacher:

Gemeinderat Patrick Gruber (NEU)

SPÖ Aktiv für Breitenbach:

Gemeinderat Hermann Manzl
 Gemeinderat Friedrich Klaus Plangger

FPÖ Freiheitliche Breitenbacher:

Gemeinderat Markus Luger (NEU)
 Gemeinderat Peter Bramböck (NEU)



Der neue Gemeinderat:

vorne v. l.: Josef Auer, Vize-Bgm. Martina Lichtmanegger, LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter, Josef Schwaiger und Johann Schwaiger
stehend v. l.: Klaus Plangger, Patrick Gruber, Daniela Brandacher, Maria Gschwentner und Franz Moser
hinten v. l.: Andreas Sappl, Markus Luger, Peter Bramböck und Peter Hohlrieder (nicht im Bild: Hermann Manzl)

Somit sind von 15 Gemeinderäten 8 neu gewählt.

Aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind:

Vizebgm Ing. Valentin Koller	GV Jakob Hager	GV Josef Achleitner	GR Josef Gruber
GR Andreas Atzl	GR Martha Hollaus	GR Adolf Moser	GR Sonja Gschwentner

Die Konstituierung des neu gewählten Gemeinderates

Festlegung Anzahl Vizebürgermeister

Für Gemeinden mit 1.000 bis 5.000 Einwohnern kann der Gemeinderat beschließen, dass zwei Vizebürgermeister vorgesehen werden. In Gemeinden mit über 5.000 Einwohnern müssen – entsprechend der Tiroler Gemeinde-Wahlordnung – zwei Vizebürgermeister gewählt werden.

Bei der konstituierenden Sitzung wurde von den Gemeinderatsfraktionen **SPÖ** und **PUB** massiv gefordert, in der kommenden Funktionsperiode **zwei Vizebürgermeister** vorzusehen.

Da in Breitenbach seit den 50-er-Jahren, also seit vielen Jahrzehnten (außer der Periode 1974-1980), immer nur ein Vizebürgermeister gewählt wurde, hat die **ÖVP-Bürgermeisterliste** den Antrag gestellt, auch in der neuen Periode 2016-2022 wieder einen Vizebürgermeister zu bestellen. Diesem Antrag wurde im Gemeinderat mehrheitlich zugestimmt.

Festsetzung weiterer stimmberechtigter Mitglieder des Gemeindevorstandes

Neben dem Bürgermeister und dem Vizebürgermeister können nach der Tiroler Gemeinde-Wahlordnung noch maximal weitere 3 Vorstandsmitglieder (= ¼ des Gemeinderates) bestellt werden. Aufgrund des Wahlergebnisses entfallen daher 2 Vorstandsmitglieder auf die ÖVP-Bürgermeisterliste und 1 Vorstandsmitglied auf die Fraktion PUB. Auf die PUB deshalb, weil dabei die Koppelung berücksichtigt wird und daher die FPÖ mit mehr Stimmen als die PUB keinen Anspruch auf einen Gemeindevorstand hatte.

Der Gemeindevorstand besteht daher aus:

Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter
 Vizebürgermeisterin Martina Lichtmanegger
 Gemeindevorstand Josef Schwaiger
 Gemeindevorstand Josef Auer
 Gemeindevorstand Johann Schwaiger



Der neue Gemeindevorstand:
 Josef Auer, Josef Schwaiger, Vizebgm. Martina Lichtmanegger, LAbg. Bgm Ing. Alois Margreiter und Johann Schwaiger (v. l.)

Wahl des Vizebürgermeisters bzw. der Vizebürgermeisterin

Die Funktion des Vizebürgermeisters steht laut Tiroler Gemeinde-Wahlordnung nur jenen Wählergruppen zu, die Anspruch auf einen Gemeindevorstand haben. Somit konnten nur die ÖVP-Bürgermeisterliste und die PUB-Parteionabhängige BreitenbacherInnen einen Wahlvorschlag einbringen.

Wahlvorschlag ÖVP: Martina Lichtmanegger

Wahlvorschlag PUB: Johann Schwaiger

Ergebnis geheime Wahl VizebürgermeisterIn:

9 Stimmen für **Martina Lichtmanegger**

6 Stimmen für **Johann Schwaiger**

Damit ist die bisherige Obfrau des Ausschusses für Soziales, Familie und Schule für die nächsten sechs Jahre als Vizebürgermeisterin der Gemeinde Breitenbach gewählt



Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter gratuliert der neuen Vizebürgermeisterin Martina Lichtmanegger zur Wahl.

Fotos: Armin Naschberger

**Sprechstunde von
 Vizebürgermeisterin
 Martina Lichtmanegger:
 Mittwoch, 15 bis 17 Uhr
 Büro im 1. OG**

Festsetzung der Ausschüsse

Nach der **Tiroler Gemeinde-Wahlordnung** sind auch die Ausschüsse nach der **verhältnismäßigen Stärke des Gemeinderates** zu besetzen! Damit möglichst alle Gemeinderatsfraktionen in den Ausschüssen vertreten sind, **hat der Bürgermeister dem Gemeinderat vorgeschlagen**, dass die Ausschüsse nicht aus fünf Mitgliedern (so wie der Gemeindevorstand, der mit fünf gesetzlich begrenzt ist)

bestehen, sondern auf **sieben Mitglieder** aufgestockt werden. Damit haben auch die **FPÖ** und die **SPÖ** die Möglichkeit, je **ein Ausschuss-Mitglied** zu nominieren.

Die **JB** mit einem GR-Mandat hatten zwar bei sieben Mitgliedern keinen Anspruch, aber damit auch diese Wählergruppe einbezogen werden kann, wurde **einstimmig** beschlossen, dass auch ein Vertreter dieser Wähler-

gruppe **in einzelne Ausschüsse kooptiert** wird. Entsprechend der Tiroler Gemeinde-Wahlordnung erhält dieses kooptierte Mitglied aber **kein Stimmrecht**.

Da die Ausschüsse in erster Linie ein **beratendes Organ** für den Gemeinderat darstellen, werden aber in der Praxis in den Ausschüssen kaum entsprechende Abstimmungen durchgeführt.

Welche Ausschüsse gibt es?

Zwingend vorgeschrieben ist die Installierung eines **Überprüfungsausschusses**.

Als weitere Ausschüsse werden vorgesehen:

Ausschuss für Bau-, Raumordnung und Dorferneuerung
Ausschuss für Soziales, Familie und Schule
Ausschuss für Wirtschaft und Infrastruktur (NEU)

Umweltausschuss
Sport- und Kulturausschuss
Verkehrsausschuss

Also der gesetzlich vorgeschriebene Überprüfungsausschuss und 6 weitere Ausschüsse werden für die **Kontrolle der Finanzen** und die **fachliche Aufbereitung der Gemeinderatsentscheidungen** tätig sein.

Die Mitglieder der einzelnen Ausschüsse

Nach einer Novelle der Tiroler Gemeinde-Wahlordnung ist es nunmehr auch möglich, dass **Ersatzmitglieder des Gemeinderates** als **ordentliche Ausschuss- bzw. Ausschuss-Ersatzmitglieder** nominiert werden können. Die Ausschüsse müssen innerhalb einer vorgesehenen Frist vom Bürgermeister zur konstituierenden Sitzung einberufen werden, und dabei wird aus ihrer Mitte ein Obmann bzw. eine Obfrau gewählt.

Die Mitglieder und Ersatzmitglieder der einzelnen Ausschüsse werden im nächsten **Pleassinger** veröffentlicht!

Mit diesen Wahlen und Entscheidungen bei der konstituierenden Sitzung wurden wieder die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Gemeinderatsarbeit bis 2022 geschaffen.

Einige **große Projekte** erfordern eine **gute Aufbereitung** und auch eine **gut vorbereitete Finanzierung** – auch unter Ausnützung aller verfügbaren Finanzierungshilfen.

Möge die Devise, dass im Gemeinderat die **Sachpolitik** das Wesentliche sein muss und die Bevölkerung ein **Miteinander** und **nicht ein Gegen-einander** erwartet, auch die nächsten sechs Jahre in der Gemeinderatsarbeit im Vordergrund stehen.

Als Bürgermeister werde ich mich sehr bemühen, offen für alle Ideen zu sein und auch für die neuen Gemeinderäte die anstehenden Entscheidungen fachlich und rechtlich bestens aufzubereiten.

Der Bürgermeister:
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Ansturm auf Passbehörden wird erwartet

Im Jahr 2006 wurden aufgrund einer Preiserhöhung und durch die Einführung des „**Reisepasses mit Chip**“ überdurchschnittlich viele Reisepässe ausgestellt.

Im heurigen Jahr 2016 endet die 10-jährige Laufzeit für die meisten der im Jahr 2006 ausgestellten Reisepässe und es wird daher mit einem **erhöhten Ansturm in der Hauptreisezeit** auf die Passbehörde gerechnet.

Um Wartezeiten zu vermeiden, rät die Bezirkshauptmannschaft Kufstein, im eigenen Interesse rechtzeitig – vor Beginn der Reisezeit – neue Reisedokumente (Reisepass od. Personalausweis) zu beantragen. Reisedokumente können im **Gemeindeamt Breitenbach** oder direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein im **Bürgerbüro** beantragt werden.

Der Bezirkshauptmann
Dr. Platzgummer

Die Jahresrechnung 2015

Bei der GR-Sitzung am 31. März wurde die **Jahresrechnung 2015 einstimmig beschlossen.**

Die **Eckpunkte** lauten wie folgt:

Gesamtabschluss Ordentlicher Haushalt 2015

Summe der Einnahmenvorschreibungen: € 6.379.016,-
 Summe der Ausgabenvorschreibungen: € 6.175.772,-
 Ergibt Jahresergebnis (= Überschuss): € 203.244,-

Gesamtabschluss Ao Haushalt 2015

Summe der Einnahmenvorschreibungen: € 740.000,-
 Summe der Ausgabenvorschreibungen: € 740.000,-

Verschuldungsgrad

Verschuldungsgrad 2010: 36,27 %
 Verschuldungsgrad 2011: 28,16 %
 Verschuldungsgrad 2013: 21,42 %
 Verschuldungsgrad 2014: 20,92 %
 Verschuldungsgrad 2015: 23,02 %

Gesamtschulden zum Jahresende

Schulden zum 31.12.2015: € 1.611.136,-
 Schulden zum 31.12.2014: € 1.813.695,-
 Schulden zum 31.12.2010: € 2.579.092,-
 Schulden zum 31.12.2003: € 3.234.000,-

Das heißt:

- Der Verschuldungsgrad der Gemeinde Breitenbach ist im Vergleich zu anderen Gemeinden sehr niedrig.
- **Die Gemeinde Breitenbach gehört tirolweit zu den gering verschuldeten Gemeinden**
- Die Gesamtschulden wurden seit 2003 **um mehr als 50 % reduziert!**

Kommentar zur Jahresrechnung 2015

Im Jahr 2015 wurden wiederum einige Projekte realisiert (Mitterweg, Abrechnung Wasserversorgungsanlage Schönau, Zahlungen beim Sozialzentrum Kundl-Breitenbach) und trotzdem noch ein Überschuss von € 203.244,- erzielt. Dieser Überschuss ist im Wesentlichen auf folgende Punkte zurückzuführen:

Mehreinnahmen

Mehr Verkaufs- und Leistungserlöse + € 30.288,-
 Mehr Abgabenertragsanteile + € 83.979,-
 Mehr Zuschüsse + € 33.146,-
 Mehr Gewinnentnahmen + € 170.423,-
 Mehr TBO-Abgaben + € 50.322,-

Minderausgaben:

Weniger Personalkosten - € 29.062,-
 Weniger Verwaltungs- und Betriebsaufwand - € 251.735,-
 Weniger Erwerb unbewegliches Vermögen - € 90.228,-

Die größten Überschreitungen bzw. nicht budgetierte Vorhaben waren:

Katastrophenschutzplan erstellt € 11.220,-
 Zuwendung 50 Jahre Sportverein € 15.000,-
 Vorfinanzierung Einrichtung Sozialzentrum Kundl-Breitenbach € 130.880,-
 Beteiligung Mauer Bichl € 25.000,-
 Ankauf E-Mobil € 10.331,-
 Ankauf Schneefräse € 15.600,-

In Summe wurden 2015 um **€ 390.145,- mehr Ausgaben getätigt** als im Voranschlag berücksichtigt war.

Die größten Abweichungen bei den Einnahmen waren:

Mehr Abgabenertragsanteile + € 82.529,-
 Mehr Abgaben nach TBO + € 50.322,-
 Mehr Kanalanschlussgebühren + € 35.163,-

In Summe wurden 2015 **um € 301.047,- mehr Einnahmen getätigt**, als im Voranschlag berücksichtigt war. All diese Vorhaben, die nicht im Voranschlag enthalten waren, wurden im Gemeinderat entsprechend beraten und beschlossen. Zu den größeren Überschreitungen bei budgetierten Vorhaben liegen Gemeinderatsbeschlüsse und entsprechende Bedeckungen vor.

Die **Wasserversorgungsanlage** Schönau wurde nach geschätzten Kosten von € 920.000,- mit € 936.000,- also **punktgenau abgerechnet**. Ebenfalls wurde der **Mitterweg** mit geschätzten Kosten von € 400.000,- mit € 366.482,- **unter den geschätzten Kosten abgerechnet**.

Insgesamt wurden 2015 € 334.010,- an **GAF-Mitteln** bzw. **anderen Zuwendungen** und **Fondsmitteln** für die Gemeinde Breitenbach lukriert.

Der **Dienstpostenplan** umfasste 2015 **36 Personen** bzw. 25,19 Vollzeitäquivalent. Die **Schulden** konnten im Rechnungsjahr 2015 **auf den Tiefststand reduziert** werden. Trotz erfreulicher Gesamtschuldenentwicklung dürfen aber bei tiefgehender Betrachtung der Budgetkennzahlen die deutlichen Anzeichen, dass für einnahmenschwache Gemeinden eher schwierige Zeiten bevorstehen, keinesfalls übersehen werden.

Wenn wir allerdings die Vielzahl an Projekten, die in den letzten Jahren realisiert wurden betrachten, und andererseits die Schuldenentwicklung gegenüberstellen, wage ich ohne Übertreibung die Behauptung, **Breitenbach hat sehr gut gewirtschaftet!**

Der Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

einfach Zuhause

NHT

OPEN HOUSE: Breitenbach - „Am First“

Wohnanlage mit 23 objektgeförderten Eigentumswohnungen

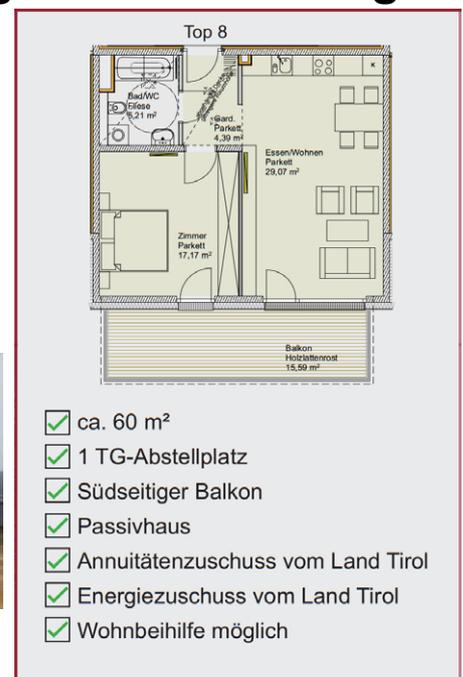
Freitag, 15. April 2016, von 14:00 bis 16:00 Uhr, an Ort und Stelle

Informationen sind bei der Gemeinde Breitenbach sowie bei der NEUEN HEIMAT TIROL erhältlich. Für Fragen und Besichtigungstermine steht Ihnen **Clemens Herdy** telefonisch unter **0512/3330-242** oder per E-Mail unter **herdy@nht.co.at** zur Verfügung.

Für einen reibungslosen Ablauf der Wohnungsbesichtigungen dürfen wir Sie bitten, ein **festes Schuhwerk** anzuziehen.



Weitere Infos unter: www.nht.at/amfirst



Frühjahrsaktionsangebot der Kompostieranlage Kirchbichl

Die **Kompostanlage** auf der Kläranlage Kirchbichl besteht nunmehr seit genau **20 Jahren**. In diesem Zeitraum wurden die Kapazität der Anlage und auch das Verfahren zweimal den Erfordernissen und dem Stand der Technik angepasst.

Das hatte zur Folge, dass wir hauptsächlich **Kompost der Qualität A** so-

wie für Spezialanwendungen auch A+ produzieren. Anlässlich dieses 20-jährigen Jubiläums wollen wir auch für Sie als langjährigen Kunden ein **Frühjahrsaktionsangebot** erstellen.

Wir freuen uns, ihnen auf die im Zeitraum **bis Ende Mai** bezogenen Produkte einen **Jubiläumsnachlass von 20 %** anbieten zu können.

Weiters weisen wir darauf hin, dass wir **2016** auch **keine Preiserhöhungen** durchgeführt haben.

Wir würden uns freuen, wenn sie von unserem Angebot Gebrauch machen und stehen für eventuelle Anfragen gerne zur Verfügung.

DI Dr. Kurt Dornhofer
Geschäftsführer

**Redaktionsschluss
für den Juni-Pleassinger:
31. Mai 2016**

**Mail-Adresse an die Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at**

**Die Gemeinde Breitenbach
im Internet:
www.breitenbach.at**

Flüchtlingsunterkunft Volksschule Haus: Wie geht es weiter?

Am Montag, **21. März 2016**, wurde die Bevölkerung des **Ortsteils Haus** vom Bürgermeister in die Flüchtlingsunterkunft „ehemalige Volksschule Haus“ eingeladen.

Sowohl die Kindergartenleiterin **Christine Hager** als auch die Schuldirektoren **Josef Außerlechner** (Volksschule) und **Günter Schroll** (Neue Mittelschule) sowie Sprengelarzt **Dr. Georg Bramböck** berichteten durchwegs von positiven Erfahrungen mit unseren Asylwerbern.

Die Bevölkerung hatte die Möglichkeit, mit **Dr. Georg Mackner** von den Tiroler Sozialen Diensten über die Flüchtlingssituation in Haus zu diskutieren.

Das Ergebnis war, dass sich die betroffenen Nachbarn eine Verlängerung der Asylunterkunft vorstellen können, aber einige Punkte besser geregelt werden müssen!

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 31.03.2016 wurde die Verlängerung des Mietvertrages mit den Tiroler Sozialen Diensten **bis September 2016 einstimmig beschlossen**.

Die Verbesserung der Raumsituation, eine Verbesserung der Betreuung sowie klare Vorgaben betreffend der Wahrung des Privateigentums und der Nutzung der öffentlichen Straße als Spielplatz wurden seitens der Gemeinde zur Bedingung gemacht. **Dies wurde der Bevölkerung bei einem eigenen Infoabend auch entsprechend mitgeteilt.**



Foto: Armin Naschberger

Ein Deutschkurs, der auch einen Wertekurs beinhaltet, wurde von den Sozialen Diensten zugesagt.

Die Gemeinde Breitenbach bedankt sich ganz besonders bei allen freiwilligen Helfern und der Bevölkerung von Haus für die bisherige gute Zusammenarbeit.

Um die Situation in Haus möglichst erträglich für alle zu gestalten, wird um weitere gute Zusammenarbeit gebeten.

Weitere freiwillige Helfer können sich gerne beim Gemeindeamt unter Tel. 05338/7274 melden. Alle freiwilligen Helfer werden zu einem Vernetzungsgespräch eingeladen.

Der Bürgermeister: Die Vizebürgermeisterin:
LAbg. Ing. Alois Margreiter Martina Lichtmanegger

Gemeinsamer Kochabend

Kochen ist ein wichtiger Teil jeder Kultur. Um mehr Einblick in diese zu erhalten, haben sich freiwillige Helfer mit ihren Freunden und den **afghanischen Familien**, die zurzeit in **Haus** leben, in der Küche der NMS zu einem **Kochabend** getroffen.

Gekocht wurden je **zwei afghanische** und **Tiroler Gerichte** – und das gemeinsam. Daran teilgenommen haben insgesamt in etwa **vierzig Personen**. Sowohl den Asylwerbern als auch den Einheimischen hat das Zubereiten sehr viel Spaß bereitet und die Ergebnisse schmeckten ausgezeichnet. Außerdem war es sehr interessant, mehr voneinander zu erfahren.

An dieser Stelle möchten wir uns für die Bereitstellung der Räumlichkeiten bedanken, bei **Regina** für die **Kinderbetreuung** und bei allen Beteiligten für diesen gelungenen Abend!

Bericht und Foto: Daniela Brandacher



v. l.: Claudia, Martina, Forozan, Rohila, Shakila, Nadja und Zoe, Anisah und Lisa bereiten hier „Sabzi Challow“ zu: Reis mit Spinat und Hühnerfleisch.

Ärzte-Notruf
für den WE- und Nachtbereitschaftsdienst:
Tel. 141

Spendenübergabe an den Sozialfonds



Die ÖVP-Frauen Kundl – Breitenbach spendeten den Reinerlös des Adventnachmittages dem Sozialfonds der Gemeinde Breitenbach!

Vize-Bgm. Martina Lichtmanegger

Sozialfonds: Danke an alle Spender!

Die Gemeinde Breitenbach bedankt sich bei allen **Vereinen, Firmen, Perchtenpassen** und auch **Privatpersonen**, die den **Sozialfonds Breitenbach** durch ihre Spende unterstützt haben. Dadurch konnten wir einigen Breitenbacher Familien spontan Hilfe anbieten. **DANKE!**

Einnahmen im Jahr 2015: € 9.542,31

Ausgaben im Jahr 2015: € 12.000,21

Vize-Bgm. Martina Lichtmanegger

Gemeinde-Bauhof

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten:

0664/8398604

Anklöpfeln für guten Zweck

Nach den positiven Rückmeldungen vom letzten Jahr starteten auch heuer wieder ein paar Mitglieder der **JB/LJ-Breitenbach** zum Anklöpfeln. Heuer beschlossen wir, freiwillige Spenden für einen lokalen guten Zweck zu sammeln.

Das Ergebnis war eine stolze Summe von **€ 1.400,-**, die wir dann dem **Sozialsprenkel Kundl-Breitenbach** zukommen ließen.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmal herzlich bei allen fürs Zuhören und für die Unterstützung bedanken.

Bericht: Carina Feichtner und Christine Hausberger
Foto: Landjugend



Verena Zeindl, Carina Feichtner, Sara Zeindl, Verena Lengauer, Christine Hausberger, Jakob Hager, Obm. Mag. Bernhard Sigl, GF Mag. Sabine Eder-Unterrainer und Pflegedienstleiterin Maria Hoflacher (v. l.)



Foto: Oliver Sonntag

Auch eine weitere Anklöpfler-Gruppe war im Dezember unterwegs und brachte durch ihren Besuch einigen Familien weihnachtliche Stimmung ins Haus. Einen Teil der entgegengenommenen freiwilligen Spenden wurde dem **Sozialfonds Breitenbach** überreicht, der andere Teil kam dem **Diakoniewerk Kirchbichl** zugute.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die zur beachtlichen Summe von **925 Euro** beigetragen haben. Vergelt's Gott!

Melanie Larch, Veronika Mauracher, Erna Gschwentner, Regina Kröll (v. l.)

Bericht: Erna Gschwentner

Personalwechsel in der Gemeindebuchhaltung

Mit Ende Jänner 2016 ist unsere seit April 2012 tätige Mitarbeiterin (Buchhaltung) und Gemeinderätin, **Sonja Gschwentner**, in den Mutterschutz gewechselt. Mittlerweile wurde am 20. März der Stammhalter **Manuel** geboren. Wir wünschen den stolzen Eltern, besonders der Mutter, viel Freude im neuen Lebensabschnitt und alles Gute.

Die Breitenbacherin **Margit Artmann** ist mittlerweile als Karenzvertretung in der Buchhaltung tätig.

LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter

LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter, Sonja Gschwentner, Margit Artmann und Vize-Bgm. Ing. Valentin Koller (v. l.)



Foto: Mag. Thomas Rangger

Tagesbetreuung

Seit 5 Monaten ist unsere Tagesbetreuung nun in Betrieb, dreimal wöchentlich wird für die Besucher ein **abwechslungsreiches Programm** geboten. Es wird gerätselt, gebastelt, geratscht und auch gelacht, vor allem beim gemeinsamen Spielen. Die Besucher kommen gern zu uns, um nette Tage zu verbringen.



„Es ist immer wieder eine Freude zu kommen. Die Einrichtung ist wunderbar, wir erleben jeden Tag Gemeinschaft und Zusammenhalt. Wenn uns am Vormittag manchmal die Kindergartler besuchen, dann ist das etwas ganz Besonderes, hoffentlich kommen die Kinder noch oft zu uns,“ so die Senioren.



GESUNDHEITS- und SOZIALSPRENGEL

Kundl Breitenbach

Es ist nach wie vor möglich, einen unverbindlichen, **kostenlosen Schnuppertag** in Anspruch zu nehmen. Wir bitten um telefonische **Voranmeldung im Sprengelbüro** (vormittags unter **05338 / 8092**) und freuen uns über jede Kontaktaufnahme!

Bericht: GF Mag. Sabine Eder-Unterrainer
Fotos: Sozialsprengel Kundl Breitenbach

Danke für die Spenden bei meinem Geburtstagsfest

Am **22. Jänner** durfte ich mit vielen Freunden und beruflichen sowie politischen Wegbegleitern im Rahmen eines tollen Festes meinen 60. Geburtstag feiern.

Wie bekannt, war es mein Wunsch, dass die Gäste statt Geschenken eine Geldspende zugunsten des **Sozialfonds** der Gemeinde Breitenbach geben mögen. Dieser Bitte sind viele der Eingeladenen nachgekommen, und so konnte ich anlässlich der Konstituierung des neuen Gemeinderates an den Sozialfonds einen Betrag von **EUR 3.655,-** übergeben.

Ich möchte mich daher ganz besonders bei allen **großzügigen Spendern** bedanken.

Herzlich bedanken darf ich mich auch bei allen **Vereinen** für die beeindruckende Umrahmung.



LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter bei der Spendenübergabe an Vize-Bgm. Martina Lichtmanegger für den Sozialfonds der Gemeinde Breitenbach

Nochmals Vergelt's Gott für die mir immer in Erinnerung bleibenden Beiträge und Geschenke, die dargeboten und mir übergeben wurden.

Obwohl nicht ganz unerwartet die Redebeiträge nicht zu kurz kamen,

haben **Ossi** und **Horst** gekonnt dafür gesorgt, dass die notwendige Lockerheit erhalten blieb, was auch bei der überraschenden musikalischen Einlage unseres Landeshauptmannes zum Ausdruck kam. (siehe dazu Bericht S. 11)

Danke allen – es war ein tolles Fest!

Euer Geburtstagsjubilar
Lois

Das **mitanond Sozialzentrum**
sucht ab August 2016

Kochlehrling (m/w)

Geregelte Turnusdienste
1. Lehrjahr: € 625,- brutto/Monat.

Bewerbung an:

Gemeindeverband Sozialzentrum
Kundl Breitenbach
6250 Kundl, Biochemiestraße 23
E-Mail: office@mitanond.net
Tel. 05338/20123/400

Unser Bürgermeister Alois Margreiter feierte seinen 60. Geburtstag!

Aus diesem Anlass fand am Freitag, 22. Jänner im Gasthof Rappold eine tolle Geburtstagsfeier statt.

Die Musikkapelle, die Schützen, die Feuerwehr und Fahnenabordnungen von vielen Vereinen bereiteten einen würdevollen Rahmen.

Endlos war die Reihe der prominenten Gratulanten: Landeshauptmann **Günther Platter**, sein Stellvertreter **Josef Geisler**, unser Pfarrer **Piotr Stachiewicz**, Bezirkshauptmann **Christoph Platzgummer** und viele **Bürgermeisterkollegen** waren nur einige davon.



FF-Kdt. Peter Huber überreichte einen Feuerlöscher mit hochprozentigem Inhalt.



Der engste Freundeskreis sorgte für eine originelle und viel beachtete Mitternachtseinlage.



Das gibt's nur einmal: Ein Geburtstagsständchen vom Landeshauptmann höchstpersönlich! Gesangliche Unterstützung kam von Horst Adamer (r.).

LH Günther Platter überbrachte die persönlichen Glückwünsche sogar mit einem Lied, die Gitarre durfte dabei natürlich nicht fehlen. Der Bezirkshauptmann verpackte den politischen Werdegang unseres Bürgermeisters in eine besonders amüsante Geschichte – „Geisterbahnfahrt“.

Fotos: Armin Naschberger

Vizebgm. **Valentin Koller** überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde in Form eines humorvollen Gedichtes.

Tochter **Magdalena** erzählte der Geburtstagsrunde von vielen gemeinsamen, wunderschönen Erlebnissen mit ihrem Papa – so manch lustige Anekdote brachte die Gäste zum Schmunzeln.

Auch zahlreiche Verwandte und Freunde freuten sich bei der fröhlichen Feier dabei sein zu dürfen, sie gratulierten mit lustigen Einlagen und blieben bis in die frühen Morgenstunden.

Danke für diese schöne Feier!

Vize-Bgm. Martina Lichtmanegger



Die Belegschaft der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes

Fotos: Armin Naschberger

Volksschule und NMS gratulierten



Am 22. Jänner gingen Direktor **Günter Schroll** und Dir.-Stv. **Otto Hirner** mit den Klassensprechern der NMS-Klassen ins Gemeindeamt und gratulierten Bürgermeister LABg. Ing. Alois Margreiter im Namen aller Lehrer und Schüler zu seinem 60. Geburtstag (l.). Auch die **Volksschule** gratulierte mit einem Ständchen und einem Geschenk (r.).



Sternsinger

„Wir setzen Zeichen für eine gerechte Welt!“

Unter dem Motto „Weltweit Segen bringen“ stand die heurige Sternsingeraktion der Pfarre Breitenbach. Es konnte die stolze Summe von € 9.058,60 erzielt werden. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Kindern (10 Gruppen!), allen Begleitern und Betreuern, allen, die ein Mittagessen für unsere Sternsingerkinder spendiert haben und besonders den großzügigen Spendern.

Bedankt wurden auch zwei langjährige Begleiter unserer Sternsinger, nämlich Aloisia Hosp und Hans Krigovszky. Sie erhielten jeweils eine Dankesurkunde der Diözesanleitung Dreikönigsaktion aus Salzburg.

Bericht und Foto: Peter Hohlrieder, Pfarre Breitenbach



Sämtliche Sternsinger beim Gruppenfoto mit Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz am Dreikönigstag nach dem Festgottesdienst

„Geburtstagskind“ im Schülerhort



Voller Aufregung warteten wir am 21. Jänner auf unseren Ehrengast LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter. Anlässlich seines 60. Geburtstags bereiteten wir ein nettes Gedicht vor, an dem jedes Kind mitwirkte. Nach diesem gingen wir ins Freie, wo die Kinder jeweils einen Heliumluftballon mit guten Wünschen für das Geburtstagskind steigen ließen. Bei selbst gemachten Cupcakes hatten die Kinder die Gelegenheit, den Bürgermeister mit Fragen zu löchern. Leider war dann die Zeit auch schon wieder vorbei und der Bürgermeister musste zum nächsten Termin eilen.

Bericht und Foto: Regina Kröll, Hort

Go for Gold!

Wieder konnte in der Malerei Raumausstattung Huber Gold gefeiert werden. Lehrling Alexander Schmid erzielte im Lehrlingswettbewerb für Maler und Beschichtungstechniker das goldene Leistungsabzeichen und schloss die 3. Klasse der Lehre mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Wir sind sehr stolz! Herzliche Gratulation zu diesen großartigen Erfolgen.

Text und Foto: Malerei Huber

„Goldlehrling“ Alexander Schmid mit Chef Peter Huber



Führungswechsel beim Bienenzuchtverein

Bei der am Mittwoch, 30. März stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurde einstimmig die neue Obfrau Rosi Fellner gewählt. Johann Auer hat dieses Amt nach 15-jähriger Obmannschaft zurückgelegt. Neuer Obmann-Stv. ist Johann Moser vom Peisselberg. Weiters wurden Hermann Hohlrieder als Schriftführer, Josef Greiderer als Kassier, Helmut Panzenböck als Seuchenwart, Johann Auer als Seuchenwart-Stv., Josef Rinnergschwentner und Michael Rupprechter als Kassaprüfer ebenfalls einstimmig gewählt.

Somit hat wieder eine neue Ära begonnen. Johann Auer war ein sehr engagierter Obmann und hat nicht nur die JHV abgehalten, sondern jährlich 6 Imkerhoangaschte und eine Ambrosiusfeier geschaffen. Der Verein dankt dem alten Obmann recht herzlich.

Bericht und Foto: Hermann Hohlrieder



v. l.: LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter, Obfrau Rosi Fellner und Alt-Obmann Johann Auer

NMS: Tag der offenen Tür

Am **28. Jänner** besuchten uns die Schüler der beiden **4. Klassen der Volksschule**.



Nach der Begrüßung durch **Direktor Schroll** wurden sie in kleinen Gruppen durch unsere Schule geführt. Dabei konnten sie die vielen Bereiche der **Neuen Mittelschule** kennen lernen.

Aber auch die **Eltern** erhielten eine interessante Führung durch die verschiedenen Räumlichkeiten des Hauses.

Neben einer interessanten Führung durch die Schule kam beim gemeinsamen Basteln auch der Spaß nicht zu kurz.



Am Ende dieses abwechslungsreichen Vormittages gab es eine reichhaltige Jause, die die Volksschüler gemeinsam mit den Schülern der **3B Klasse** in unserer Schulküche zubereitet hatten.

NMS-Schüler besuchen Berufsmesse



Am Donnerstag, **10. März** besuchten die **3. Klassen** der NMS Breitenbach die **Berufsmesse** in der **Wirtschaftskammer Kufstein**. Die Schüler bekamen dort die Gelegenheit, sich über die verschiedensten Berufe und deren Anforderungen und Ausbildungsweg aus erster Hand zu informieren. Bei einzelnen Stationen duften sie sogar mitmachen und ausprobieren.



Besuch der Kinderoper in Wien

Die Schüler der beiden **ersten Klassen** der Hauptschule besuchten gemeinsam mit ihren Lehrern eine **Vorstellung „Zauberflöte für Kinder“** in der Wiener Staatsoper.

Professionelle Opernsänger und die Wiener Philharmoniker sorgten für ein unvergessliches Klangerlebnis. Die herrliche Kulisse, die einzigartige Atmosphäre und die überraschenden Spezialeffekte hinterließen bleibende Eindrücke in den Köpfen der Kinder und Lehrpersonen.

Den Lehrern und Schülern blieb an diesem Tag sogar noch etwas Zeit, die Wiener Innenstadt zu besichtigen.

Berichte und Fotos: Armin Naschberger



Dorfreinigung



Wie jedes Jahr unterstützen zahlreiche Vereine und Gruppen die Aktion **„Dorfreinigung“** und leisten dadurch einen wertvollen Beitrag für ein sauberes Ortsbild von Breitenbach. Auch die Schüler der beiden **vierten Klassen** der NMS wurden zum Müllsammeln eingeladen und anschließend mit einer Jause belohnt.

GV Josef Schwaiger mit den beiden 4. Klassen der NMS nach ihrer erfolgreichen Müllsammlung vor dem Bauhof. Rechts außen: Auch unsere Gastschüler aus Afghanistan beteiligten sich eifrig an der Dorfreinigung.

Schikurs im Kindergarten

Bei wunderschönem Wetter starteten wir mit 60 Kindergartenkindern unseren Schikurs in Reith. Dort erwarteten uns die engagierten Schilehrer von der **Schischule Alpbach Aktiv**.

Mit viel Fleiß und Ausdauertraining übten alle Kinder fürs **Schirennen** am Freitag. Viele Eltern und Großeltern hielten unseren fleißigen „Schihasen“ beim Rennen die Daumen.



Als Belohnung erhielt jedes Kind eine **Medaille** und eine **Urkunde**. Die Freude war sehr groß und die Begeisterung fürs Schifahren wurde bei unseren Kindern geweckt.



Fasching im Kindergarten

Im heurigen Jahr feierten wir im Kindergarten ein **Tierfest**. Die Kinder verkleideten sich mit ihren selbstgebastelten Masken und wir verbrachten den Vormittag bei Spiel und Tanz. Als Stärkung bekamen wir von der **Gemeinde** eine gute **Faschingskrapfen-Jause** spendiert. Wir möchten uns beim Bürgermeister dafür bedanken!

Am **Unsinnigen Donnerstag** war wieder unser traditioneller **Faschingsumzug**. Unsere Eltern begleiteten uns durch das Dorf. Wir möchten uns sehr herzlich bei der **Raiffeisenbank** für die Luftballons, bei der **Bäckerei Margreiter** für die Süßigkeiten und beim **Sparmarkt Köpf** für die Plüschtiere und Süßigkeiten bedanken!



Dadurch wurde der Faschingsumzug für die Kinder zu einem tollen Erlebnis. Ein großes Danke auch an unseren Musikanten **Sepp Huber** für die tolle musikalische Begleitung und die **Feuerwehr Breitenbach** für die Sicherheit im Straßenverkehr.



Die Kindergartenkinder gratulierten dem Bürgermeister zum Geburtstag

Jedes Jahr besuchen wir mit allen Kindergartenkindern unseren Bürgermeister zum Geburtstag. Zum **60. Geburtstag** machten wir uns wieder auf den Weg zur Gemeinde. Dem Geburtstagskind überreichten wir ein **selbstgetextetes Lied** und eine wunderschöne **Geburtstagstorte**.

Wir wünschen dem Herrn Bürgermeister viel Gesundheit, frohe Tage und weiterhin viel Freude mit dem Kindergarten!

Zauberer Pippo



In der Faschingszeit wurde im Kindergarten gezaubert, es besuchte uns der **Zauberer Pippo** aus Innsbruck. Mit lustigen Zaubertricks und viel Humor brachte er die Kinder zum Staunen und Nachdenken. Zum Abschluss an die Zaubershow bekam jedes Kind ein Luftballon-Tier mit nach Hause.

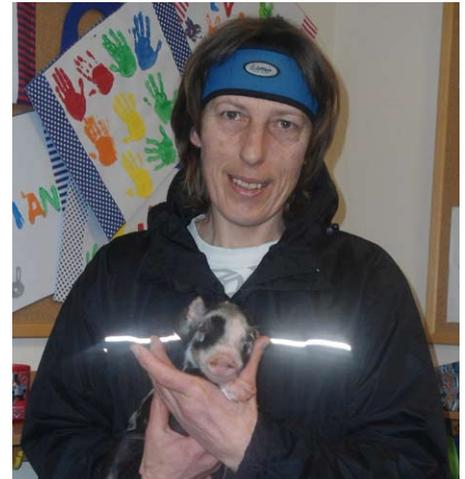
Bäuerin Rosi besuchte uns mit jungen Ferkeln

Bei den Kindern war die Freude riesengroß, als uns die „Sag-Rosi“ mit neugeborenen Ferkeln im Kindergarten besuchte. Die ganz mutigen Kinder wollten die Ferkel halten und wurden dafür mit einem lauten „Quieken“ belohnt.



Die kleine Ferkelschar war recht kunterbunt – von braun bis schwarz gefleckt war alles dabei. Es war ein sehr rares und schönes Erlebnis für unsere Kindergartenkinder.

Danke Rosi für deine Mühe!



Tiere zum Anfassen:

Rosi Feichtner kam mit ihren Ferkeln in den Kindergarten.

Berichte und Fotos: Kindergarten

Viel Neues im Bauernmarkt

Der **Breitenbacher Bauernmarkt** hat sich **neu organisiert** und bietet ab sofort ein **erweitertes Angebot** an hochwertigen Produkten an. Mit einigen **neuen Anbietern** ist es gelungen, das bisherige Sortiment zu erweitern und eine regelmäßige Versorgung mit den bäuerlichen Grundprodukten sicherzustellen.

Angeboten werden unter anderem: Eier, frisches Brot und Kleinbäckerei, Joghurt, Topfen, Butter, Käse, Speck und Wurstwaren, diverse Schnäpse und Liköre, verschiedene Knödel, Kräutertees, Salben, Naturkosmetik und vieles mehr!



Neu im Bauernladen-Team:
Elisabeth Löffl und Eva-Maria Haaser



Einige der neuen Anbieter: Mario und Pia Zumanski, Thomas Messner, Anja Ehrenstrasser und Stefan Kreutner (v. l.)

Künftig ist der Bauernmarkt **jeden 2. und 4. Samstag im Monat** von 9 bis 11:30 Uhr geöffnet. Vorbeischaun lohnt sich!

Bericht: Eva-Maria Haaser
Fotos: Adi Moser

Bauernmarkt

Samstag, 9. April
Samstag, 23. April
Samstag, 7. Mai
Samstag, 21. Mai
Samstag, 4. Juni
Samstag, 18. Juni

Öffnungszeiten: jeweils
von **8.30 bis 11.30 Uhr**



Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Mi. und Fr., 8.30–12.30
und 14.30–17.30 h
Di. und Do., 8.30– 12.30 h



Ärzte-Notruf
für den WE- und Nachtbereitschaftsdienst:
Tel. 141

Homepage der Gemeinde Breitenbach:
www.breitenbach.at

Kulturservice: „Abenteuer Buch“

Volksschüler binden eigene Bücher

Am Montag, **15. Februar** fand die Kulturservice-Veranstaltung „**Abenteuer Buch**“ mit **Christian Yeti Beirer** in den **vierten Klassen** unserer Volksschule statt.

Die Schüler erlebten einen beeindruckenden Vormittag, den sie selbst aktiv mitgestalteten. Nach einer kurzen Vorstellung des Kulturschaffenden wurde ihnen die **Kunst des Buchbindens** praktisch nähergebracht. Jedes Kind stellte sein eigenes Buch her und entwarf zuerst ein Titelblatt mit tatkräftiger Unterstützung von Christian Beirer.



Die eigenen Bücher nehmen erste Formen an.

Eine vorher angefertigte Mindmap war den Schülern eine große Hilfe beim Schreiben des Textes, den sie natürlich in der verbliebenen Zeit nicht fertigstellen konnten.

Die Motivation zum Verfassen von Texten blieb aber über die Veranstaltung hinaus erhalten, sodass die Kinder zu Hause und in der Schule begeistert an „ihrem Buch“ weiterarbeiteten.

Bericht: Waltraud Thaler
Fotos: Volksschule



Interessiert lauschen die Kinder der 4. Klassen den Arbeitsanweisungen von Christian Beirer vom Kulturservice.



Drei junge Buchbinder bei der Arbeit:
Jonas Auer, Tobias Messner und Michael Moser



Sebastian Manzl und Jonas Widauer



Sarah Pungg und
Paula Haider

Lesepatenschaft Volksschule - Kindergarten

Am Dienstag, **16. Feb.** und am Donnerstag, **18. Feb.** besuchten die Kinder der **2. Klassen** unserer Volksschule mit ihren Lehrerinnen die Kinder der Bären- und Igelgruppe im **Kindergarten**.

Jedes der Volksschulkinder hatte ein tolles **Bilderbuch zum Vorlesen** dabei. Von den Kindergartenkindern suchte sich jedes ein Buch aus und die Volksschulkinder lasen es ihnen vor. Die „Kleinen“ hörten gespannt zu.

Zum Abschluss bekam jedes Kindergartenkind von den Lesepaten ein kleines Mimi-maus-Büchlein zum Vorlesen für zu Hause überreicht.



Gregor Hagleitner, David Adamer und
Maximilian Pungg



Emma Bona und
Lilian Steinberger

Alle Beteiligten freuen sich schon auf die nächste Vorlesestunde!

Bericht: Christine Schletterer u. Coletta Stiefmüller
Fotos: Volksschule

JHV der Feuerwehr

Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen bei der FF

Am Samstag, **19. März** lud die FF-Breitenbach zur heurigen Jahreshauptversammlung. Unter den Ehrengästen aus dem Feuerwehrwesen, Polizei und Politik befanden sich unter anderem Bez.FF-Kdt.-Stv. **Erwin Acherer** und Bürgermeister LAbg. Ing. **Alois Margreiter**.

Der Kommandant **Peter Huber** lieferte einen umfassenden und präzisen Jahresrückblick über die Einsätze der Feuerwehr: Für Einsätze und Schulungen wendeten die Feuerwehrleute **1948** freiwillige Arbeitsstunden auf. Darin enthalten unter anderem 179 Std. Brandeinsätze, 336 Std. technische Einsätze, 183 Std. Sicherheitswachen, 180 Std. Absperrungen und 24 Std. für andere Tätigkeiten z. B. für die Dorfreinigung.

Die wichtigsten Neuerungen im vergangenen Jahr waren der **Ankauf von Einsatzbekleidung**, Helmbeleuchtung und Pager zur Einsatzalarmie-

rung. Bei allen Anschaffungen wurde ein Teil der Kosten aus der **Kameradschaftskasse** getragen.

Im Rahmen der Versammlung wurde traditionsgemäß **angelobt, befördert, ausgezeichnet und geehrt**:

Heinz Dabernig, Roman Kern, Bernhard Lechner und **Markus Luger** wurden zu Feuerwehrmännern angelobt. Befördert wurden **Florian Koller** zum Oberfeuerwehrmann, **Stefan Ingruber** und **Andreas Häusler** zum Löschmeister.

Ehrungen:

25 Jahre FF: Jakob Achleitner, Hannes Kopp, Hermann Huber und **Johann Gschwentner**

40 Jahre FF: Johann Hager und **Jakob Hager**

50 Jahre FF: Simon Messner und **Josef Greiderer**

60 Jahre FF: Johann Fallunger und **Johann Thaler**



Daniel Auer und Erwin Acherer (v. l.)

Daniel Auer wurde das **Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Kufstein in Silber** für seine langjährige Tätigkeit als Zugskommandant und Atemschutzbeauftragter verliehen.

Der derzeitige Mannschaftsstand der FF-Breitenbach beträgt **139 Mann** (19 Jugendfeuerwehrmitglieder, 91 aktive Mitglieder und 29 Reservisten)

Bericht: HV Stefan Auer
Foto: FF

Christbaumversteigerung

Am Samstag, **23. Jänner**, fand die alljährliche **Christbaumversteigerung** statt. Heuer durfte die **Schützenkompanie Breitenbach** diese veranstalten. Für ausgelassene Stimmung mit zahlreichen Witzen und gutem Humor sorgte der langjährige Versteigerer, der „**Bruggn Franzä**“.

Die heurige Sammlung und Versteigerung kommt den **Jungschützen** Breitenbachs zugute. Die „**Marend-Musig Kern**“ umrahmte die Veranstaltung musikalisch.

Wir bedanken uns bei allen Breitenbacherinnen und Breitenbachern für die großzügigen Spenden.

Bericht und Foto: Andrea Mauracher

Friedenslicht

Auch heuer gab es wieder die Möglichkeit, sich das **Friedenslicht** aus Bethlehem im **Feuerwehrhaus** abzuholen. Für jene Gemeindeglieder, die selber nicht zum Feuerwehrhaus kommen konnten, wurde unter tatkräftiger Hilfe der **Jugendfeuerwehr** ein **Zustellservice** angeboten, welcher großen Zuspruch fand.

Durch die freiwilligen Spenden konnte die Feuerwehr Breitenbach eine stolze Summe von € **1250,-** an die Aktion **Licht ins Dunkel** übergeben.

Foto und Bericht: HV Stefan Auer



Hugo Jordan bei den ÖSV-Stars

Bei der Einkleidung der österreichischen Schirennläufer und Schispringer durch den **ÖSV** stellte die Firma **Jordan Teppiche** die Sitzauflagen für die offizielle Präsentationsfeier bei der Spedition Schenker in **Kufstein** zur Verfügung.

Neben **ÖSV-Chef Peter Schröcksnadel**, Sprungrainer **Heinz Kuttin** und Weltmeister **Benni Raich** zeigten auch Schistar **Marcel Hirscher** (l.) und Schispringer **Gregor Schlierenzauer** (r.) großes Interesse für die **Jordan-Teppiche**.

Fotos: Jordan



Weihnachtsfeier der Bäuerinnen

Im **Gasthaus Rappold** fand am **9. Dez. 2015** unsere Weihnachtsfeier statt. Zuerst wurden wir mit ausgezeichnetem Essen aus der Wirtshausküche verwöhnt. Im Anschluss daran konnte die Ortsbäuerin **Lisbeth Schwaiger** über **60 Bäuerinnen** begrüßen.

Mit dem **Jahresrückblick** wurde so manche nette und lustige Veranstaltung wieder in unser Gedächtnis gerufen. Heiter-besinnliche Gedichte von **Loisi Entner** („Stoaner Loisi“) und **Anni Feichtner** („Schneider Anni“) unterhielten unsere große Runde. Mit den **Anklöpflern der LJ-Breitenbach** kam eine besondere vorweihnachtliche Stimmung in unsere Herzen. Allen ein herzliches „Vergelt's Gott“.



Der Nikolaus mit seinem Gefolge **überraschte** die Bäuerinnen mit Geschenken.



Mit ihren selbst verfassten Gedichten brachten sie die große Runde zum Lachen, aber auch zum Nachdenken:

Anni Feichtner (links) und **Loisi Entner** (oben)

Eine große Überraschung war dann der **Hl. Nikolaus** (er war zufällig noch in Breitenbach) mit seinem Gefolge. Einige Bäuerinnen erhielten einen Schokolade-Nikolaus für ihre guten Taten, einige aber auch ein Teufelchen. Aber alle bekamen aus seinem Korb ein kleines Weihnachtsgeschenk für zu Hause. Vielen Dank lieber Nikolo (auch Engel und Teufel), dass ihr uns so reich beschert habt.

Dann um Mitternacht konnten wir noch mit **Babsi Böhm** auf ihren **40er** anstoßen und wünschen ihr weiterhin Glück, Gesundheit und viel Freude mit ihrer Familie.

Wir bedanken uns herzlichst beim gesamten Rappold-Team für die gute Bewirtung und freuen uns auf die nächste Veranstaltung.



Ständchen mit Seltenheitswert: Die Anklöpfler der LJ sangen für Barbara Böhm zum runden Geburtstag!

Wanderung der Bäuerinnen

3. März 2016 – das war heuer unser Termin für die alljährliche Wanderung im Winter. Treffpunkt war das Haus beim **Vorhofer Sepp**.

Von da aus ging es Richtung **Peisselberg** und über **Neudegg** zum **Gasthof Seehof**. Dabei kamen wir an drei Labestationen vorbei. Da gab es Schnapslerl bei Vroni Werlberger, Lisi Faller und Margit Haaser.

Beim Gasthof Seehof fanden sich **50 Bäuerinnen** ein, die sich auf einen netten Nachmittag freuten. Es wurde natürlich viel geratscht.

Mit gewaltigen Kuchen und Kaffee wurden wir vom gesamten Frauenteam des Gasthauses verwöhnt. Dafür ein großes Danke. Wir werden bestimmt wiederkommen!



links: Ein stärkendes Schnapslerl gab's bei Vroni Werlberger, Lisi Faller und Margit Haaser.



Gute Kondition bewiesen die Bäuerinnen bei so manchem Anstieg über den Peisselberg Richtung Neudegg..

Landjugendball 2016

Wie bereits zur Tradition geworden, veranstaltet die **JB/LJ Breitenbach** alljährlich eine Woche vor dem Faschingssamstag den **Landjugendball** beim **Gasthof Gwercher**. Auch heuer stand am **30. Jänner** nach wochenlangen Vorbereitungen einem tollen Abend nichts mehr im Wege und so wurde unser Ball durch einen **Auftanz** einiger Ausschussmitglieder und den Begrüßungsworten unserer Obleute eröffnet.

Den zahlreichen Besuchern aus Nah und Fern wurde einiges geboten. Für super Stimmung im Saal sorgten die **ZI-GA Manda**, doch auch in der Kellerbar und unserer Weinbar wurde ausgelassen gefeiert. Beim **Preismelken** stellten Jung und Alt ihr Können unter Beweis und überzeugten mit super Leistungen.



Ein echter Profi im Preismelken:
„Eggerhäuslbauer“ Hannes Hager



Beim **Schätzspiel** hofften viele auf den richtigen Tipp, um die tollen Preise zu ergattern. Für die **Mitternachteinlage** ließen sich unsere Burschen auch heuer einiges einfallen und sorgten somit für einen weiteren Höhepunkt des Abends!

Wir können auf eine gelungene Veranstaltung zurückblicken und hoffen euch auch im nächsten Jahr begrüßen zu dürfen!

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns beim Gasthof Gwercher, dass wir den Ball wieder dort veranstalten durften, bei unseren Sponsoren und Unterstützern und besonders bei unseren zahlreichen Helfern, ohne deren unermüdliche Hilfe ein solcher Abend nicht möglich wäre!

Eva-Maria Gschwentner, Viktoria Berger und Lisa Rinnergschwentner waren für unser heuriges Schätzspiel zuständig.

Landjugend: 1000 € für Sozialfonds!

Ein wichtiger Schwerpunkt der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend, und daher auch unserer Ortsgruppe, ist es, Mitmenschen zu helfen und Gutes zu tun. Daher spendeten wir den Erlös des heurigen Almbetriebs an den Sozialfonds, um Breitenbacher Familien zu unterstützen. Beim Landjugendball übergaben wir einen Scheck in der Höhe von **€ 1000,-** an die Gemeinde Breitenbach!

Berichte und Fotos:
Magdalena Margreiter

Redaktionsschluss
31. Mai 2016

Scheckübergabe an LAbg. Bgm.
Ing. Alois Margreiter durch
Ortsleiterin Silvia Mauracher und
LJ-Obmann Andreas Fallunger



News aus dem Krippenverein

Im Gasthof **Rappold** die Generalversammlung des Krippenvereins Breitenbach statt. Obmann **Richard Huber** konnte über ein überaus erfolgreiches Vereinsjahr berichten. Sowohl der **Krippenbaukurs** als auch die **Figurenkurse** waren gut besucht und die **Krippenausstellung** im Dezember des Vorjahres ein großer Erfolg. Um auch andere an diesem Erfolg teilhaben zu lassen, wurde beschlossen, dass der Verein **€ 600,-** an den **Sozialfonds** der Gemeinde Breitenbach spendet.

Der Ausblick auf das neue Vereinsjahr stimmt ebenfalls positiv. So ist der Krippenbaukurs für **2016** bereits ausgebucht. Für **2017** sind derzeit noch einige Kursplätze frei.

Wer also selbst mal eine Krippe bauen möchte, meldet sich am besten bei Richard Huber und lässt sich auf die Anmelde-liste setzen (**Tel. 0680/310 85 19**). Die **Kurse zum Bekleiden von Figuren** sind schon für längere Zeit ausgebucht. Die nächsten freien Plätze gibt's erst wieder **2018**.

Rechtzeitig zur Generalversammlung wurde auch die **Homepage** des Krippenvereins fertig und online gestellt. Aktuelle Informationen und Termine findet man dort ebenso, wie eine umfangreiche Bildergalerie über die in den Kursen gebauten Krippen, sowie Fotos zu den einzelnen Kursen. Erreichbar ist die **Homepage** unter **krippenverein-breitenbach.com**

Bericht: Maria Huber

Neues aus der Schreibwerkstatt

Texte und Fotos von Klaus Plangger



TROPEA

Schweiß fließt
 Ich steige hinunter zum Strand
 Spüre die Gischt an meinen Füßen
 Folge Fußstapfen, sehe sie in Wellen versanden
 Ich spüre den Wind
 rieche Salz und Jod, rufe deinen Namen.
 Du siehst mich zuerst, umarmst mich
 Sagst ich rieche nach Meer
 Die Konturen antiker Häuser erstrahlen
 Im Licht der untergehenden Sonne hoch oben
 Am abfallenden Felsen
 Nordmänner prägten einst die Stadt



HORIZONT

Die Sonne steht tief
 Wirft meinen Schatten auf die Straße
 Vierzigtonner überrollen ihn
 Ich fliehe
 Jennifer wartet
 Wir treffen uns im Beisel
 Wir küssen uns
 Ihre Augen blitzen
 Sind mir ein Wetterleuchten am Horizont

CAPO VATICANO

Endlos blüht Oleander, silbern die Disteln
 Erste Feigen brechen auf, weich und süß
 Granatäpfel platzen in herber Erwartung
 Inmitten, zwischen zwei Meeren und ewigem Tag,
 Die Stadt
 Kahl sind die Berge im Hintergrund
 Mit Sträuchern gepolstert die Schluchten
 Menschen lauschen am Abend im flackernden Kerzenlicht
 Gurrenden Tauben und unzähligen Zikaden
 Aus beschaulichen Kneipen tönen wehmütig Balladen
 Aus dem tiefsten Süden Kalabriens

Adventkonzert mit Rat Bat Blue

Das legendäre Adventkonzert der bekannten Breitenbacher Band **Rat Bat Blue** fand am **8. Dezember 2015** bereits zum 8. Mal in der bis auf den letzten Platz gefüllten Breitenbacher Pfarrkirche seine Fortsetzung.

Doch, wie immer bestens organisiert vom **Katholischen Bildungswerk Breitenbach** unter der Leitung von **Rita Adamer**, war dieses Konzert diesmal etwas ganz Besonderes. Denn es war einer der letzten Auftritte der Formation in der „alten“ Besetzung. Der hervorragende Sänger **Horst Adamer** und der langjährige Keyboarder **Oswald Ingruber** gehen seit Jänner 2016 eigene musikalische Wege und trennten sich mit Jahresende von der Band. Dementsprechend herrschte an diesem Abend eine „das gibt's nie wieder“- Stimmung.

Emotionaler Höhepunkt des Abends war die Überreichung von Geschenken der verbliebenen Bandmitglieder vertreten durch **Klaus, Manfred** und **Andrea Margreiter**. Auch Bgm. LAbg. Ing. **Alois Margreiter** hob in seiner Dankesrede die Bedeutung dieses Adventkonzertes im Breitenbacher Kulturleben hervor.



Überwältigt von den stehenden Ovationen und den nicht enden wollenden „Zugabe“- Rufen des begeisterten Publikums versprachen die Musiker, auch am 8. Dezember 2016 mit den neuen Mitgliedern Pianist **Andreas Wimmer** und Bassist **Maurice Schotman** die Tradition dieses Adventkonzertes fortzuführen.

Bericht und Foto: Hannes Sappl

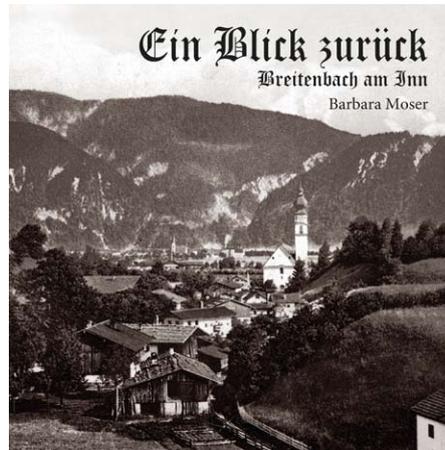
„Ein Blick zurück“

von Barbara Moser

„Dankbarkeit für das Erreichte ist der Grundstein für Neues!“ – dieses Zitat las ich an der Fassade eines Hauses im Tiroler Kaunertal. Mit dieser Dankbarkeit blicke ich auf die vergangenen Werke für meine Heimatgemeinde zurück.

Immer wenn ich Bücher zur Hand nehme, schlage ich bei jedem Werk zuerst die Seite mit den Danksagungen auf. Ich bin neugierig auf das **Netz unsichtbarer Beziehungen**, das ein Buch zusammenhält.

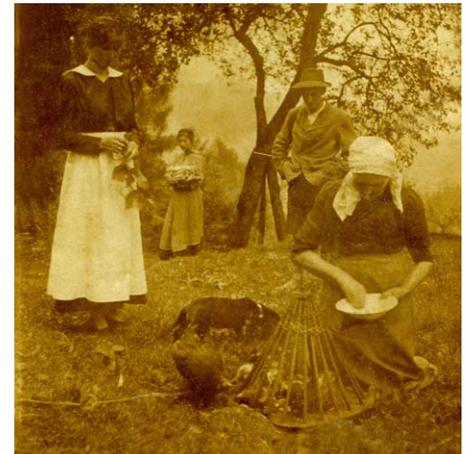
Jetzt, da sich die Jahre meines Sammelns und Schreibens häufen, weiß ich, wie viel diese Beziehungen wirklich bedeuten. Deshalb geht **mein Dank** zuerst an all jene, die dieses Buch **vom ersten Bild bis zur letzten Zeitzeugen-Schilderung** zur Wirklichkeit heranwachsen ließen. Viele BreitenbacherInnen führen die würdevolle Liste an. Beim Arbeiten an diesem Werk wäre ich ohne die Unterstützung und liebevolle Loyalität dieser Menschen verloren gewesen.



Mutter Anna und Vater Georg vom Bera-Bauer am Oberberg Mitte der 20-er-Jahre: Die Sau wog vor der Schlachtung an die 200 kg.

Danken möchte ich aber auch allen Partnern, die für meine Vorhaben immer wieder zu begeistern sind. Und danken möchte ich allen, die die Präsentationen besucht haben. Beim **Gasthof Schwaiger** und **Rappold, Krämer- und Gwercherwirt**, alle vier Präsentationen waren bis auf den letzten Platz gefüllt. Besten Dank an alle!

Historische Bilddokumente lassen Vergangenes lebendig erscheinen und wecken Erinnerungen. Sie regen zum Schauen und Staunen an, sie animieren uns zum Erzählen. Sie wecken in uns die Sehnsucht nach Geschichte – **die Geschichte der Generationen vor uns**. Diese Generationen haben uns in Breitenbach Großartiges hinterlassen.



Historische Landwirtschaft beim Bera Bauern am Oberberg Mitte 20-er-Jahre



Foto: A. Naschberger

links:

Alle vier Vorträge waren bis auf den letzten Platz ausgebucht. Foto: Gasthof Rappold am 26. Februar



Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter, Autorin Barbara Moser, Vize-Bgm. Martina Lichtmanegger und GV Josef Schwaiger

Foto: B. Moser

„Ein Blick zurück – Breitenbach am Inn“ ist eine Fortsetzung zu den Bänden „Breitenbach, wie's früher war“ aus dem Jahr 2010 und „Damals in Breitenbach“ aus dem Jahr 2014. Der Band zeigt historische Bilder und erzählt bedeutsame Geschichten unter Zuhilfenahme damaliger Tiroler Zeitungen. Die Bilder und Kurztexte finden sich in den Rubriken Landschaft, Kirche, Brauchtum, Bauernhäuser, Landwirtschaft und Arbeit, Vereine, Dorfleben – ergänzt um das Almleben in früheren Zeiten. Erhältlich ist das Buch im **SPAR-Markt** Roland Lettenbichler (Köpf) in Breitenbach und beim **Tourismusverband** in Breitenbach um € 19,80.

Cäcilienkonzert

Die **BMK Breitenbach** durfte sich wieder über viele Besucher beim **Cäcilienkonzert** am **Stefanitag** freuen!

Ein musikalisches Highlight stellte das Solostück „Des Sennen Abschied“ von **Franz Lettenbichler** dar. Unser „Waldl Franz“ konnte die Zuschauer auf seinem Tenorhorn begeistern.

Gratulieren möchten wir außerdem den geehrten Jungmusikern zum **Leistungsabzeichen** in Bronze **Anna Steinberger** (Flöte), **Eva Embacher** (Klarinette), **Julia Ortner** (Flöte) und **Thomas Moser** (Schlagzeug). **Lukas Gschwentner** erspielte auf der Posaune das silberne Leistungsabzeichen. Die BMK ist sehr stolz darauf, so viele Jungmusikanten in ihren Reihen haben zu dürfen.

Kapellmeister **Oswald Ingruber** erhielt für seine langen Dienste für die BMK die **grüne Verdienstmedaille**. Sein Stellvertreter und Stabführer **Siegfried Ingruber** erhielt das **Stabführerabzeichen**. Für **40-jährige Mitgliedschaft** wurden **Hannes Auer** und **Hannes Thaler** geehrt.

Wir bedanken uns recht herzlich für die zahlreichen freiwilligen Spenden und gratulieren allen Geehrten nochmals für ihre Auszeichnungen!

Bericht: Benno Panzenböck
Fotos: Klaus Madersbacher



Erfolgreiche Jungmusikanten: Lukas Gschwentner, Eva Embacher, Anna Steinberger, Julia Ortner und Thomas Moser (v. l.)



LABg. Bgm. Ing. Alois Margreiter, Kapellmeister Oswald Ingruber, Bezirksobmann Otto Hauser, Hannes Auer mit Gattin Karin, Hannes Thaler mit Gattin Sabine, Kapellmeister-Stellvertreter Siegfried Ingruber und Obfrau Anita Schneider (v. l.)

Goldene Hochzeiten



Am **17. Februar** lud die Gemeinde drei **Goldene Hochzeitspaare** zu einem gemütlichen Nachmittag in den **Gasthof Rappold**. Bezirkshauptmann Dr. **Christoph Platzgummer** überbrachte die Ehrengabe des Landes Tirol. Bürgermeister LABg. Ing. **Alois Margreiter** gratulierte im Namen der Gemeinde.

Die Jubilare:

Aloisia und Anton Pfurtscheller, Herta und Christian Huber sowie Aloisia und Benedikt Schwaiger (v. l.) mit LABg. Bgm. Ing. Alois Margreiter und BH Dr. Christoph Platzgummer

Foto: Mag. Thomas Rangger

Begeisterte Senioren am Computer



Um den Senioren den Einstieg in die heute unverzichtbare Computer-Technologie zu ermöglichen, organisierte der neue Obmann des Seniorenbundes, **Peter Huber**, erstmals einen **Computerkurs für Anfänger**.

Die Senioren im Alter von **60 bis 84 Jahren** erlernten die grundlegenden Funktionen eines PCs, gestalteten **Texte**, erforschten das endlose **Internet** und schrieben ihre ersten **E-Mails**. Am Ende des Kurses waren sich alle einig: Im Herbst geht's weiter mit einem **Fortsetzungskurs!**

Foto: Die lernbegeisterten Seniorinnen und Senioren mit Obm. Peter Huber (hinten Mitte) und Kursleiter Armin Naschberger (hinten rechts)

Bericht und Foto: A. Naschberger

Verbandstag des Unterinntaler Trachtenverbandes in Breitenbach

Alljährlich am **8. Dezember** findet der **Verbandstag des Unterinntaler Trachtenverband** statt. Heuer hatte die **Volkstanzgruppe Breitenbach** die Ehre, diesen Tag auszurichten. Bei einem Frühstück im Schützenkeller begrüßten wir die Abordnungen der Vereine des UTV in Breitenbach.



UTV-Tag in Breitenbach: die Abordnungen der Vereine beim Einzug in die Breitenbacher Pfarrkirche

Zurzeit gehören dem Unterinntaler Trachtenverband **31 Vereine** an, die sich über die politischen Bezirke **Kitzbühel** mit 8 Vereinen, **Kufstein** mit 17 Vereinen und **Schwarz** mit 6 Vereinen erstrecken. In diesen 31 Vereinen, die sich aus Trachtenvereinen, Landsturmgruppen, Volkstanz- und Brauchtumsgruppen zusammensetzen, sind über **4000 Mitglieder** erfasst, davon rund **1000 Jugendliche**.

Traditionell begann der Tag mit einer Hl. Messe, musikalisch umrahmt vom **Unterinntaler Trachtenverbandschor** in der Breitenbacher Pfarrkirche.

Anschließend marschierten die Teilnehmer, begleitet von der **Bundesmusikkapelle Breitenbach**, zum **Gasthof Rappold**, wo der eigentliche Verbandstag stattfand. Die **Breitenbacher Jugendgruppe** durfte sich auch hier mit dem eingelernten Hirtenspiel und verschiedenen Gedichten und Liedern präsentieren und erhielt viel Applaus.

Bericht und Foto: Maria Werlberger

Weihnachtsfeier der Volkstanzgruppe

Die Weihnachtsfeier der Volkstanzgruppe fand heuer beim **Gasthof Rappold** statt. Wochen zuvor lernten die Kinder der Jugendgruppe verschiedene weihnachtliche Gedichte und ein Hirtenspiel ein.

Am **12. Dezember** war es dann so weit: Die Gründungsmitglieder **Sepp Margreiter**, Pater **Hermann Gasser**, Gründungs- und Ehrenmitglied **Martin Embacher**, unser Ehrenobmann **Wolfgang „Andi“ Ingruber**, Mitglieder der Volkstanzgruppe sowie zahlreiche Eltern und Geschwister der Kinder folgten der Einladung.



VTG Weihnachtsfeier: die Jugendgruppe mit den Jugendbetreuern Günther Ingruber und Julia Faller, sowie die musikalische Begleitung an diesem Abend, Carina Feichtner, Hedwig Larch und Michael Rinnergschwentner.

Die Kinder der Jugendgruppe zeigten einmal mehr, dass sie nicht nur beim Tanzen und Platteln auf der Bühne glänzen, sondern auch als Akteure bei weihnachtlichen Darbietungen.

Bei gutem Essen und musikalischer Umrahmung von unserem Zuginspieler **Michael Rinnergschwentner** fand die Feier einen netten Ausklang.

Bericht und Foto: Maria Werlberger

50 Jahre im Dienste der Imker

Bei der am Mittwoch, den **30. März 2016** stattgefundenen Jahreshauptversammlung wurde an **Josef Greiderer** und **Josef Rinnergschwentner** die **Weippl-Medaille** für 50-jährige Tätigkeit im Bienenzuchtverein Breitenbach verliehen.

Wir gratulieren recht herzlich.

Bericht und Foto: Hermann Hohlrieder

v. l.: LAbg. Bgm. Ing. Alois Margreiter, Josef Greiderer, Josef Rinnergschwentner, Rosi Fellner und Johann Auer



Laienspielbühne Breitenbach

Bei unserem heurigen Stück „**Liebeslust und Wasserschaden**“ bewiesen unsere Theaterspieler wieder ihr komödiantisches Talent. In acht bestens besuchten Aufführungen sorgten die Laienschauspieler rund um **Michaela Klingler** (Regie) für amüsante Stunden im **Rappold-Saal** und wurden vom Publikum für die wochenlangen Proben und Vorbereitungen mit Lachattacken und Szenenapplaus belohnt.

Die Komödie handelt um das ruhige und geordnete Leben des Junggesellen Siegfried, das von einem Tag auf den anderen auf dem Kopf gestellt wird.

Bei seiner Firma wurde er bei der Besetzung der Stelle als Chefbuchhalter wieder einmal übergangen, in seiner Wohnung sollen elektrische Leitungen und sanitäre Einrichtungen erneuert werden.

Zu allem Übel quartiert sich noch die chaotische Freundin seiner Schwester bei ihm ein, was dazu führt, dass es in seiner normalerweise penibel aufgeräumten Wohnung bald aussieht, als hätte eine Bombe eingeschlagen.



Thomas Huber begeisterte in der Hauptrolle des ordnungsliebenden Junggesellen Siegfried.



Die Handwerker (Georg Rinnergschwentner und Hansi Guggenberger) ließen sich trotz Trubel nicht stressen und gönnten sich eine Pause.



Der „dichtende“ Postbote (Helmut Osl) sorgte mit seinen Reimen für viel Gelächter im Publikum.



Die von der Vermieterin beauftragten Handwerker und Handwerkerinnen brachten viel Chaos und Unordnung in Siegfrieds Wohnung.



Die Handwerker befanden die Schönheitsmaske der Nachbarin Emilie als „sehr appetitlich“ und verspeisten die Gurken kurzerhand zur Jause



Ein Eilbrief von Siegfrieds Arbeitgeber löste am Ende alles in Wohlgefallen auf.



Katrin (Sabine Kurz), Vermieterin (Helene Schretthäuser) und sein bester Freund Kalle (Georg Schwaiger) sorgten sich um den Gesundheitszustand von Siegfried.

Die seltsamen Macken aller Beteiligten macht das Ganze für Siegfried nicht leichter. Doch zu guter Letzt find alles ein glückliches Ende.

Bericht und Fotos:
Laienspielbühne Breitenbach

Die Laienspielbühne bedankt sich hiermit nochmals bei allen Sponsoren, Helfern (vor und hinter der Bühne) und vor allem bei unserem langjährigen treuen Publikum und hofft, mit dem nächsten Theaterstück ebenfalls wieder für Begeisterung sorgen zu können.

3 Einzeltitel und 3 Mannschaftstitel zum Saisonstart!

Einen gelungenen Saisonauftakt konnte der **Laufftreff** bei den Tiroler Crosslauf-Meisterschaften am **28. Feb.** in **Itter** verzeichnen. Mit **6 Meistertiteln** und insgesamt **16 Medaillen** zeigten unsere AthletInnen auf dem sehr selektiven und kräfteaubenden Rundkurs über 1,1 km ausgezeichnete Leistungen.

Herausragend der Doppelsieg bei den Männern auf der Kurzstrecke (4,4 km), wo unsere beiden Nachwuchsathleten **Markus Kopp** und **Florian Klingler** den Rest des Feldes klar distanzierten und **Tiroler Meister** bzw. **Tiroler Vizemeister** in der allgemeinen Klasse wurden. Zudem wurden beide noch jeweils **Tiroler Meister** in ihren Klassen **MU20** bzw. **MU23**!



Nico Sapl und Rene Zott auf dem Weg zum Mannschaftssieg

Alex Schennach mit neuem Sponsor



Alexander Schennach und Harakiri-Chef Florian Rieder

Der mehrfache Tiroler Meister **Alexander Schennach** startet heuer erstmals bei **FIS Rennen**. Das Hauptaugenmerk liegt in der Einstiegssaison darauf, durch gute Leistungen in allen Disziplinen aufzuzeigen und dadurch bessere Startnummern zu erhalten. Dabei wird das Breitenbacher Schinachwuchstalent in der kommenden Rennsaison von der Zillertaler Partylocation „**Harakiri Bar**“ in **Mayrhofen** gefördert.

Bericht und Foto: Stefan Schennach

Drei weitere Meistertitel konnten in den **Teamwertungen** errungen werden. **Stefan Kruckenhauser**, **Rene Zott** und **Nico Sapl** siegten mit der Mannschaft **MU14**, ebenso wie die Mannschaft **MU16** mit **Lukas Kruckenhauser**, **Samuel Feuersinger** und **Daniel Laner** und das Team **WU18** mit **Lena Pfluger**, **Julia Zott** und **Lisa Fallunger**!



Julia Zott

Tiroler Mannschafts-Vizemeister:
Lea Schwöllnbach, Elena Hofer und Katharina Feuersinger

In der Einzelwertung konnten mit tollen Läufen **Lea Schwöllnbach (WU14)**, **Stefan Kruckenhauser (MU14)**, **Carla Maier (WU16)**, **Lukas Kruckenhauser (MU16)**, **Lena Pfluger (WU18)** und **Therese Feuersinger (WU20)** jeweils die Silbermedaille gewinnen. Mit dem Gewinn der Bronzemedaille durch Samuel Feuersinger (MU16) und Julia Zott (WU18) liefen 2 weitere Laufftreffler/innen aufs Stockerl! Weiteres Silber holte die Mannschaft WU14 mit **Lea Schwöllnbach**, **Katharina Feuersinger** und **Elena Hofer**.

Fotos auf unserer Homepage
www.laufftreff.breitenbach.at

Berichte: Hannes Kopp
Fotos: Doris Hofer

SVB-Fackelwanderung

Zum Jahresabschluss lud der Sportverein Breitenbach wieder zur Fackelwanderung ein. Ausgestattet mit Fackeln (spendiert vom Tourismusverband) fanden sich fast 300 Teilnehmer beim Mehrzweckhaus beim Gemeindegasthaus ein. Unser Ehrenmitglied **Toni Vorhofer**, obwohl nicht mehr als Organisator tätig, ließ es sich auch heuer nicht nehmen und führte den Zug Richtung Petersburgsiedlung an.

Vom Ortsteil Strass ging es dann über die Kalinangasse nach Moos bis zum Tischlerbauern, dann durchs Dorf bis zur Geign. Dort war Schussmeister **Hans Peter Moser** wieder zur Stelle und zauberte ein tolles Feuerwerk in den Himmel, welches die einstündige Veranstaltung beendete. Der Sportverein Breitenbach bedankt sich für die rege Teilnahme an diesem Event.

Bericht: Günter Steinberger



Foto: Peter Hohlrieder

Zum Abschluss der Wanderung wurden alle Teilnehmer mit einem tollen Feuerwerk auf der „Geige“ belohnt.

Finale Bez. Juniors-Cup

Am Samstag, **16. Jänner** fand in Breitenbach das Finale des Bezirks-Juniors-Cup statt. 100 der besten Nachwuchsschützen aus dem Bezirk Kufstein zeigten ihr Können. Für Breitenbach gingen David Klingler, Nico Sapl, Elena Laner, Christina, Leonie, Florian und Patrick Lettenbichler an den Start und konnten tolle Erfolge erzielen.

Klasse Juniors 1

Patrick Lettenbichler gewann diese Klasse mit 200,4 Ringen souverän.

Christina Lettenbichler, Elena Laner und **David Klingler** erreichten in der Mannschaftswertung Juniors 1 den tollen 3. Platz.

Klasse Juniors 2

Die Schützen **Nico Sapl, Leonie** und **Florian Lettenbichler** konnten sich im Mittelfeld des großen Teilnehmerfeldes platzieren.

In der **Mannschaftswertung Juniors 2** erreichten die Schützen Leonie, Florian und Patrick Lettenbichler den hervorragenden 2. Platz. Die Breitenbacher Schützen gratulieren recht herzlich.



vorne: Christina und Leonie Lettenbichler; hinten: David Klingler, Nico Sapl, Patrick und Florian Lettenbichler (v. l.)

Foto: Andreas Schwaiger

Amita Entner gewinnt Sebastiani Bruderschaftsnadel

Vom **16. bis 30. 1. 2016** fand in Hall das Sebastiani-Schießen statt. Bei diesem internationalen Fest und Freischießen erreichte **Amita Entner** aus Breitenbach in der Klasse Luftgewehr „stehend aufgelegt“ mit 316,1 Ringen den hervorragenden **3. Gesamtplatz**.

Amita Entner beim Schießen



Für ihre super Leistung wurde ihr die Sebastiani Bruderschaftsnadel verliehen. **Diese Nadel wird einem Schützen nur einmal im Leben verliehen.** Das Limit für das Erreichen dieser Nadel war 312,6 Ringe in drei hintereinander folgenden 10er Serien.

Foto : SG Hall

Bezirksmeisterschaft

Am Samstag, **30. 1. 2016** fand in Bad Häring die Bezirksmeisterschaft Luftpistole statt. Die Breitenbacher Schützen gratulieren Reinhard Entner zum Bezirksmeistertitel und Josef Gruber zum Vize-Meistertitel in der Klasse LP stehend aufgelegt.



Von links: Vizemeister Josef Gruber, Bezirks-Schützenmeister Manfred Schachner, Bezirksmeister Reinhard Entner, Bezirks-Sportleiter Luftpistole Gottfried Gratz und der Drittplatzierte Günther Rothleitner

Tiroler Meisterschaft

Bei der Tiroler Meisterschaft Luftpistole am Samstag, **13. Februar 2016** in Innsbruck Arzl gingen **Reinhard Entner** und **Josef Gruber** in der Klasse „Luftpistole stehend aufgelegt“ an den Start.

Reinhard Entner wurde **Tiroler Meister** vor Günther Rothleitner aus Kirchbichl und Josef Gruber.

Bezirksrundenwettkämpfe

Seit Herbst 2015 werden im Bezirk Kufstein Rundenwettkämpfe erstmalig „stehend aufgelegt“ durchgeführt. Die derzeit beste Mannschaft kommt aus Breitenbach. Um die Leistungsträger **Raimund Felderer** und **Reinhard Entner** wurde eine schlagfertige Mannschaft mit den Schützen **Hans-Peter Koller, Dieter Fleckinger, Hannes Adamer** und **Josef Gruber** aufgebaut.

Mannschaft „stehend aufgelegt“: Josef Gruber, Reinhard Entner, Raimund Felderer, Hannes Adamer und Dieter Fleckinger. Nicht auf dem Bild: Hans-Peter Koller



Bezirksmeisterschaft Luftgewehr

Vom **10. bis 15. Februar** fand in Wörgl die Bezirksmeisterschaft Luftgewehr statt. Beim Bewerb LG 10 m „stehend aufgelegt“ am 10. 2. nahmen die Breitenbacher Schützen mit neun Schützen/innen teil. Acht von ihnen konnten einen Stockerlplatz erringen.

Damenklasse:

1. Platz: Elisabeth Lettenbichler
2. Platz: Evi Lettenbichler
3. Platz: Denise Lettenbichler

Senioren 1:

3. Platz: Dieter Fleckinger

Senioren 2:

1. Platz: Reinhard Entner
2. Platz: Josef Haselsberger
3. Platz: Josef Gruber

Herren:

2. Platz: Andreas Moser (Brandenberg, startet für Breitenbach)
3. Platz: Hannes Adamer
4. Platz: Hans-Peter Koller

Bericht und Foto:
Andreas Schwaiger



v. l.: Reinhard Entner, Andreas Moser, Elisabeth Lettenbichler, Hannes Adamer, Denise Lettenbichler, Dieter Fleckinger, Evi Lettenbichler, Hans-Peter Koller und Josef Gruber

Bezirksmeisterschaft Luftgewehr Jugend 1

Am **12. Februar** war der Nachwuchs bei der **Bezirksmeisterschaft in Wörgl** an der Reihe, sein Können zu zeigen. Für Breitenbach gingen David Klingler, Florian, Leonie und Christina Lettenbichler an den Start. Sie zeigten durch tolle Leistungen auf!

Jugend 1 männlich:

1. Platz: Tobias Grain (Münster)
 2. Platz: Dominic Einwaller (Scheffau)
 3. Platz: Florian Lettenbichler (Breitenbach)
- David Klingler konnte sich im Mittelfeld dieser starken Klasse platzieren.

Jugend 1 weiblich:

Christina Lettenbichler erreichte den hervorragenden 9. Platz, Leonie Lettenbichler wurde in dieser Klasse Elfte.

Florian, Christina und Leonie Lettenbichler sowie David Klingler mit ihren Betreuern Vinzenz und Nadja Klingler (v. l.)



Bericht und Foto: Andreas Schwaiger



TCK-Breitenbach: Jahreshauptversammlung 2016

Am Sonntag, **20. März** traf sich der **TC Kaiserblick Breitenbach** zur Jahreshauptversammlung. Dabei wurden weitreichende **Personalentscheidungen im Vorstand** des TCKB getroffen:

Johann Schwaiger, der das Amt des Kassiers 14 Jahre lang bekleidet hatte und schon vorher seit 1998 als Schriftführer im Vorstand vertreten war, legte sein Amt ebenso nieder wie der langjährige Kassaprüfer **Vinzenz Ellinger**. Die Ämter wurden mit Kassier **Florian Huber** und den Kassaprüfern **Daniel Schwaiger** und **Daniel Dallago** neu besetzt.

Auch auf den Stellvertreter-Positionen gab es einige Änderungen:

Manfred Margreiter übergab seine Obmann Stellvertreter Funktion an **Simon Margreiter**, zum Kassier Stellvertreter wurde **Matteo Altenburger** gewählt, der **Gerhard Mauracher** ablöst. **Klaus Plangger** wurde als Schriftführer Stellvertreter durch **Robert Ellinger** abgelöst.

Im Namen des gesamten Vereins ergeht ein großer **Dank an die Alt-Funktionäre**, die dem Tennisclub hoffentlich noch viele weitere Jahre als aktive Mitglieder erhalten bleiben. Beinahe zwei Jahrzehnte lang wurden die Geschicke des Vereins wesentlich durch sie mitbestimmt. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz und Engagement für den Tennisclub haben sie eine

großartige Basis für eine erfolgreiche Zukunft beim TCKB gelegt. **Danke.**

Als kleinen **Ausblick** für die diesjährige Tennissaison kann der TCKB wieder die Teilnahme an der **Tiroler Mannschaftsmeisterschaft** durch eine **Herren Kampfmannschaft** vermelden. Bei unseren Heimspielen würden wir uns über einige Zuschauer sehr freuen. Genauere Informationen dazu auf unserer **Facebook-Seite**, wo wir auch sonst immer über das aktuelle Geschehen im Verein berichten. Im Sommer wird es wieder zweimal wöchentlich unser beliebtes **Kindertraining** geben.

Bericht: Simon Ellinger

Faschingstreiben beim Sportverein

Mit dem **Er & Sie Schießen** und einem **Kinderfaschingsball** war der Sportverein Breitenbach in der Faschingszeit wieder ein fixer Bestandteil im Dorf.

Am **Samstagnachmittag** starteten die Aktivitäten mit dem **Er & Sie Schießen** in der Breitenbacher Stocksport-halle. 19 Kinderpaare und 72 Erwachsenenpaare mussten auf sechs Stationen Ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und so viele Punkte wie möglich erreichen.

Der Sieg bei den Kinderpaaren ging an die „Jungen Stockschützen“ vor dem Team „Jaggl Pass“ und „Krümel 2.0“. Bei den Erwachsenen gewann das Team „Schönau“ vor „Dick und Doof“, den dritten Platz holte sich das Team „FC Schroll“.

Für die musikalische Unterhaltung war heuer **Toni Hausberger** zuständig. Mit bekannten Liedern aus der Hitparade sowie einigen Songs aus seinem Repertoire sorgte er im Vereinsheim für tolle Stimmung. Das Team der Stockschützen bedankt sich bei allen Maschgara für ihre Teilnahme.



Die drei Musketiere waren auch zu Gast in Breitenbach



Eine Clown Familie war ebenfalls vertreten.



Das Organisationsteam rund um Sektionsleiterin Ingrid Huber (2.v. l.) und Daniela Thaler (Bildmitte)



„Peace“ war das Motto dieser gutgelaunten Damen.



Fünf der sieben Geißlein



Alle staunten über die Tricks des Zauberers.



Ein Muss im Fasching: die Polonaise

Bericht Er & Sie: Günter Steinberger
 Bericht Kinderfaschingsball: Isabella Huber
 Fotos: SVB

Am **Sonntagnachmittag** fand dann der erste Kinderfaschingsball unter dem Motto „Im Land der Zauberer“ im **Gasthof Rappold** statt. Der von der Sektion Turnen dekorativ geschmückte Saal lud zum bunten Faschingstreiben ein. Zudem erhielt jedes verkleidete Kind einen Getränke- und einen Essensgutschein spendiert.

Es fanden sich tolle und einfallsreiche Verkleidungen unter den Kindern und Erwachsenen wieder. Der Kinderfaschingsball wurde unter den Anwesenden sehr gut angenommen und die Kinder hatten sichtlich Spaß. Ein Highlight war der **Zauberer**, der das Publikum mit viel Begeisterung und tollen Showeinlagen unterhielt. Auch die angefertigten Luftballontiere und –schwerter wurden mit Freude entgegengenommen.

Außerdem wurde zu der Musik von „**DJ da Flo**“ viel getanzt und die Kinder konnten ihre Musikwünsche äußern. Erfreulich war auch wieder der Auftritt der **Volkstanzgruppe Breitenbach**, die die Kinder zum Tanzen animierte.

Alles in allem war es ein sehr gelungener Nachmittag, welcher Freude bereite und viel Unterhaltung bot. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr!



Die neuesten SVB-Jogging Anzüge

Schülerschi- und Dorfmeisterschaft

Wie schon letztes Jahr fand auch heuer die Schülerschi- und Dorfmeisterschaft am Tennladen in der Wildschönau statt.

Wie schon letztes Jahr fand auch heuer die **Schülerschi- und Dorfmeisterschaft** am Tennladen in der **Wildschönau** statt. Als Termin wählte die Sektion Wintersport den **Samstag, 13. Februar** in den Semesterferien.

Der Verein „**Race n' Boarder Arena Wildschönau**“, mit der Durchführung des Rennens betraut, steckte einen anspruchsvollen Kurs in den bestens präparierten Hang, den an die **70 Teilnehmer** in Angriff nahmen.



Ida Waldner bewältigte den steilen Zielhang mit Bravour.

Schülermeister wurden **Nina Widauer** und **Jonas Feichtner**. Den **Dorfmeistertitel** bei den Damen holte sich nach einem spannenden Kampf **Renate Aßlauer** vor **Dolores Hagleitner**. Bei den Herren war mit zweimal Laufbestzeit unser neuer Wintersport Sektionsleiter-Stellvertreter **Klaus Waldner** an diesem Tag nicht zu schlagen. Den zweiten Platz belegte der letztjährige Dorfmeister **Erwin Sapl**.



Paula Feichtner meisterte das rote Tor.



Auch Daniel Schmidt hatte keine Probleme mit der Strecke.



Mit voll Risiko waren dann die Kinder, wie hier Julian Sapl am Werk.

Um 13 Uhr starteten unsere Kleinsten mit dem Rennen. Zwar mussten sie „nur“ den letzten Teil der Strecke bewältigen, dieser beinhaltete zugleich aber die steilste Stelle im Rennen. Mit viel Mut meisterten alle **Bambini** den Zielhang ohne Ausfall und verdienten sich im Ziel den Respekt und Applaus der Zuschauer.

Danach waren die Erwachsenen von ganz oben am Zug und kämpften um die Plätze.

In zwei Durchgängen wurden die Klassenbesten sowie Schülermeister(in) und Dorfmeister(in) ermittelt.

Auf unserer Homepage gibt's alle Fotos samt Ergebnisliste zum Anschauen: **sv-breitenbach.at**

Bericht: Günter Steinberger
Fotos: Stefan Schennach



Die Sieger aller Klassen bei der Preisverteilung



Renate Aßlauer (Vereinsmeisterin), Nina Widauer (Schülermeisterin), Jonas Feichtner (Schülermeister), Sektionsleiter Stv. Wintersport Klaus Waldner (Dorfmeister)

Die Seite des Umweltberaters

Pilotprojekt Relectro im WSZ

Ein österreichweites Projekt startet in Tirol als Pilotversuch im Bezirk Kufstein.
Auch das WSZ Kundl–Breitenbach nimmt daran teil.

Im Zeichen des Recyclings soll das **Projekt Relectro** dazu beitragen, dass **funktionierende Elektro-Altgeräte** nicht mehr in den Müll wandern. Das Pilotprojekt ist vorläufig für **ein Jahr** geplant.

Alle funktionierenden Elektro-Altgeräte, die künftig im WSZ abgegeben werden, werden gesammelt und an die **Fa. Daka** weitergegeben, welche die Geräte **reinigt, überprüft** und bei Bedarf **repariert**. Bei PCs, Notebooks und anderen Geräten, die sensible Daten der Vorbesitzer enthalten könnten, werden diese mit einem eigenen Programm gelöscht. Vorbesitzer erhalten auf Anfrage auch einen Löscherbericht zur Bestätigung.

Die überprüften Elektrogeräte werden in weiterer Folge im **Warenhaus des Roten Kreuzes** in Wörgl weiterverkauft, inkl. einem halben Jahr Garantie!



Angenommen werden

Geschirrspüler
Waschmaschinen
Flachbildschirme
PCs, Notebooks
Smartphones

Nicht angenommen werden

Kühl- und Gefriergeräte
Verschmutzte oder stark beschädigte Geräte
Technisch veraltete Geräte
Ölgefüllte Geräte (z.B. Ölradiatoren)
Tintenstrahldrucker

Rechtlich wurde der „**Re-use**“-Gedanke in Österreich entsprechend einer EU-Leitlinie für ein „**Ressourcenschonendes Europa**“ in der Elektroaltgeräte-Verordnung 2014 verankert.

Das Projekt folgt einerseits mit der **Vermeidung von Elektroschrott**, dem Gedanken des Umweltbewusstseins und der Nachhaltigkeit. Andererseits unterstützt das Projekt das soziale Engagement des Roten Kreuzes. Wenn Sie ein Gerät für diesen Zweck abgeben möchten, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Wertstoffsammelzentrums.

Berichte:
Stefan Lengauer

Manuel Lottersberger
und Stefan Lengauer (v. l.)

Foto: Michael Weinzierl

Flohmarkt



Ab sofort bestens informiert mit der neuen „Müll-App“

Dieser Service liefert BürgerInnen den **Müllabfuhrkalender** und die **Öffnungszeiten des Wertstoffsammelzentrums** völlig kostenlos direkt auf das private Smartphone. Ein praktischer **Erinnerungswecker** am Vor-

tag der Müllabholung oder ein Erinnerung-SMS sind auch Teil dieses Services. **App-Download über Google Play oder App-Store möglich.**

Nähere Info finden Sie unter:
www.muellapp.com

Ebenfalls eine gute Möglichkeit, gut erhaltene Dinge weiter zu verwenden, ist, sie bei einem **Flohmarkt** anzubieten. Dies haben wieder viele genützt und den Flohmarkt am WSZ besucht.

Hier wechselten wieder viele Dinge um wenig Geld den Besitzer.

Hinweis zur Restmüllabfuhr

Es wird gebeten, die Restmülltonnen bereits um **5.45 Uhr** zur Abholung an der Grundstücksgrenze bzw. Sammelstelle bereitzustellen!

Öffnungszeiten Kompostierungsanlage

Ab April wieder Sommeröffnungszeiten:
Di. und. Fr., 18 bis 20 Uhr, Sa., 9 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten WSZ

Di. und Do.: 10 Bis 13 Uhr
Mi. und Fr.: 13 bis 19 Uhr

Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

Termine

Vortrag „Zusatzstoffe in den Nahrungsmitteln“

Auswirkungen auf unsere Gesundheit?

Nanotechnologie in Lebensmitteln

Alternative:

Gesunde Vollwerternährung

Referentin:

Maria Neururer, HW Lehrerin i. R.

Dienstag, 12. April 2016, 19 Uhr
im **Landjugendraum**

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Anmeldung bis 10. April bei
Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger,
Tel. Nr. 0650/4018610

Termine Krämerwirt

„Frühlingserwachen“: 25. März – 17. April
Wir servieren Ihnen köstliche Spargelgerichte.

Betriebsurlaub: 18. April – 3. Mai

Sommernachtsfest beim Kramal: 24. – 26. Juni
Programm folgt unter: kraemerwirt.breitenbach.at

Forellen-Wochenende: 22. – 24. Juli 2016

Wild- und Waldtage: 12. – 28. August 2016
köstliche Gerichte mit Schwammerl, Pilzen und Wild
aus den Breitenbacher Wäldern!

Tiroler Genussstage: 7. – 16. Oktober 2016
in Zusammenarbeit mit der LJ Breitenbach
sowie den Bäuerinnen und Bauern von Breitenbach.

Pfingstfest des SVB

13. – 15. Mai 2016

Tag des offenen Bienenstocks

Zeit: Sonntag, **22. Mai 2016**, ca. 13 bis 17 Uhr

Ort: Schauimkerei Rosi Fellner in Breitenbach, Oberberg 39

Es gibt die Möglichkeit, viel über das Imkern zu erfahren. Für Speis und Trank ist durch den **Bienenzuchtverein Breitenbach** bestens gesorgt.

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:

Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „*Da Pleassinger*“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:

pleassinger@breitenbach.at

Kirchliche Termine der Pfarre Breitenbach

Do., 7. 4., 19:00 Uhr:	Beginn Gottesdienste in Kleinsöll
Do., 28. 4., 8:30 Uhr:	Sternbittgang und anschl. Hl. Messe
Di., 3. 5., 7:30 Uhr:	Bittmesse
Do., 5. 5., 9:30 Uhr:	Hl. Erstkommunion
Sa., 7. 5., 18:00 Uhr:	Florianimesse
So., 15. 5., 8:30 Uhr:	Festgottesdienst

Pfingsten

Montag, 16. 5., 8:30 Uhr:	Hl. Messe
Sa., 21. 5., 18:00 Uhr:	Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder im Rahmen der Woche für das Leben
Do., 26. 5., 8:00 Uhr:	Festgottesdienst (Hochfest d. Leibes und Blutes Christi)

Fronleichnam

So., 29. 5., 9:30 Uhr:	Fronleichnamsprozession
So., 5. 6., 9:30 Uhr:	Herz-Jesu-Prozession
So., 12. 6., 9:30 Uhr:	Prozession in Kleinsöll
Do., 16. 6., 19:00 Uhr:	Patrozinium Antoniuskapelle
Mi., 29. 6., 19:00 Uhr:	Patrozinium Peter und Paul in der Pfarrkirche mit anschließender Agape (Kirchenchor)
Do., 7. 7., 7:45 Uhr:	Schulschlussgottesdienst (NMS und VS)

Gratulation an Altersjubilare

Jänner

Klingler Magdalena, Thal, 75. Geburtstag
Mauracher Aloisia, Kleinsöll, 93. Geburtstag
Juhnke Hildegard, Ramsau, 90. Geburtstag
Rupprechter Maria, Kleinsöll, 75. Geburtstag
Koller Friedrich, Schönau, 85. Geburtstag
Mauracher Simon, Ramsau, 85. Geburtstag
Feichtner Monika, Kleinsöll, 75. Geburtstag
Gschwentner Josef, Dorf, 85. Geburtstag
Bauhofer Anna, Oberdorf, 75. Geburtstag
Rinnergschwentner Eva, Ausserdorf, 85. Geburtstag
Sapfl Marianna, Ausserdorf, 85. Geburtstag

Februar

Hager Anna, Schönau, 85. Geburtstag
Czeland Stefanie, Mitterweg, 80. Geburtstag
Hager Irmgard und Jakob, Schönau, **60. Hochzeitstag**
Berghofer Max, Ausserdorf, 75. Geburtstag
Auer Marianna, Ausserdorf, 75. Geburtstag

März

Sapfl Peter, Haus, 85. Geburtstag
Koller Notburga, Dorf, 90. Geburtstag
Hintner Nothburga, Ausserdorf, 75. Geburtstag
Bramböck Maria, Glatzham, 80. Geburtstag
Schwaiger Aloisia, Oberberg, 75. Geburtstag
Huber Christian, Berg, 75. Geburtstag
Hager Aloisia, Kleinsöll, 80. Geburtstag
Auer Josef, Haus, 85. Geburtstag

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr
Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer Vereinbarung
unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

Sprechstunde Vize-Bgm.: Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr;

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Anita Hosp, Martina Achleitner DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30
Kanzlei: Harald Oswald DW 25
Gästemeldewesen: Thomas Schneider DW 21
Finanzverwaltung: Hermann Hohlrieder DW 22
Waldaufseher Georg Margreiter DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Sonja Gschwentner DW 24
Abfallberater Stefan Lengauer DW 36 bzw. 0664/2401687

Bauhof:

Walter Gschwentner 0664/1552931
Franz Thaler 0664/1552932
Hubert Hintner 0664/1552933
Roman Kern 0664/839 86 08
Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten: **0664/8398604**

Ärztliche Bereitschaftsdienste für Breitenbach, Kundl und Angerberg

April

2./3., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer
9./10., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
16./17., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
23./24., 7:00-7:00 Dr. Bramböck
30., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer

Mai

1., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer
4., 19:00-7:00 Dr. Margreiter
5., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
7./8., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
14./15., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
16., 7:00-7:00 Dr. Bramböck
21./22., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer
25., 19:00-7:00 Dr. Baumgartinger
26., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
28./29., 7:00-7:00 Dr. Bramböck

Juni

4./5., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
11./12., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
18./19., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer
25./26., 7:00-7:00 Dr. Bramböck

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 05338 / 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 05338 / 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 05338 / 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176
Apotheke Kundl: 05338 / 8700

Tel.-Nr. für den WE- und Nachtbereitschaftsdienst:

Tel. 141

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassing@breitenbach.at
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **31. Mai 2016**